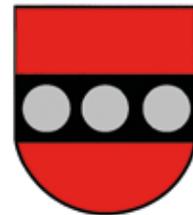


NEUKIRCHNER GEMEINDEZEITUNG



MALERARBEITEN AMTSGEBÄUDE



Stukkateur- und Malermeister Kurt Melchiori bei den Malerarbeiten

Beratung ist unsere Stärke

creativ werbung braunau

Jahrzehntelange Erfahrung
im Bereich:

**BODEN
WAND
DECKE**

...die Sie kostenlos nutzen sollten!

Wir freuen uns, Sie in Kürze
in unseren 600m² großen Ausstellungsräumen
begrüßen zu dürfen



Besuchen Sie unsere
Ausstellungsräume!



5280 Braunau, Industriezeile 9, Tel. 07722/85206

H&W
HOLZFACHHANDEL

70198

tilo

30 Jahre der Natur

Gaulhofer
Ein Fenster lang, ein Leben lang.

KUNEX
Das Tack zum Leben



INHALT

Gemeindemitteilungen	3 - 19
Radfahrreferent	20 - 21
EUREGIO - Förderinfo	22
Energiespartipps	23
Pfarrcaritas Kindergarten	26
Katholische Jungchar	27
Gesunde Gemeinde	28
Zivilschutzinfos	30 - 31
Volksschule	34
Schach	35
Zeitbank 55+	36
Bibliotheksverein	37
Ortsmusik	38 - 39
Trachtenmusik	40 - 41
Landjugend	42
Bienezüchterverein - Imker	43
Ortsbäuerinnen, Ortsbauern	44 - 45
Bauernbund	46
Pensionistenverband	47
Seniorenbund	48 - 49
Goldhaubenfrauen	50
Alpenverein	51
FF Mitternberg	52
FF Neukirchen	53 - 54
Wirtschaftsbund,	55
Kameradschaftsbund	
Veranstaltungen, Termine	56 - 57
UNION	58 - 63
ASKÖ Schi-Club	64 - 65

Seiten ohne Nummerierung = Inserate

Impressum

Neukirchner Gemeindezeitung (NGZ)
Amtliche Mitteilung der Gemeinde
Neukirchen an der Enknach mit Informati-
onen und Berichten von der Gemeinde und
den örtlichen Vereinen, Gruppierungen und
Institutionen.

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Neukirchen an der Enknach

Für die Beiträge sind die jeweiligen Ver-
fasserinnen und Verfasser verantwortlich.

REDAKTIONSSCHLUSS
für die 3. NGZ-Ausgabe:

23. August 2016

Daten bitte an: Christina Prilhofer,
prilhofer@neukirchen.ooe.gv.at



Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner!

Malerarbeiten am Gemeindeamt

Pünktlich zum Start der Hochzeitssaison wurde auch das Gemeindeamt wieder „rausgeputzt“: **Umfangreiche Malerarbeiten** im und am Gebäude lassen das Gemeindeamt wieder in neuem Glanz erscheinen. Besonders wichtig war es uns das **alte Gewölbe im Eingangsbereich** wieder zu renovieren und auch viele Schäden an den Wänden auszubessern. Auch einige Büroräume wurden neu ausgemalt bzw. ausgebessert. Zudem erstellte der **Maler- und Stukkateurmeister Melchiori** aus der Schwand neben dem Eingang zum Standesamt bzw. Sitzungszimmer das **alte Apfenthaler Wappen** in künstlerischer Weise.



Maler- und Stukkateurmeister Melchiori

Gemeinde setzt sich weiterhin für Kinder- und Jugendförderung ein

Ferienprogramm:

Fast schon traditionell bietet die **Gemeinde in Zusammenarbeit vieler Vereine und Institutionen wieder das Sommerferienprogramm** an. Das Angebot für unsere Kinder ist wieder sehr umfangreich. Genauere Informationen darüber und das gedruckte Programm erhalten unsere Kinder zeitgerecht zum Schulschluss. **Bitte melden Sie Ihre Kinder nur dann für die einzelnen Veranstaltungen an, wenn diese auch wahrgenommen werden können.** Ich freue mich, dass sich wieder viele Vereine und Institutionen für unsere Kinder und Jugendlichen in der Ferienzeit engagieren.



KFP 2015 - Moorwandern

Spielesommer:

Zusätzlich zum umfangreichen jährlichen Kinderferienprogramm bietet die Gemeinde Neukirchen an der Enknach dieses Jahr wieder im August 2016 für alle **berufstätigen Eltern**, welche aus beruflichen Gründen Bedarf an einer zusätzlichen Kinderbetreuung haben, ein weiteres kostenloses Betreuungsangebot an: **Zwei hochmotivierte und gut ausgebildete Betreuerinnen** werden vier Wochen im August jeweils vormittags unsere Kinder mit einem kurzweiligen Programm betreuen. **Bitte melden Sie ihren Bedarf persönlich beim Gemeindeamt an!**



Spiele-Sommer 2015

Jugendtaxi

Die Jugendtaxiaktion wird selbstverständlich auch in diesem Jahr weitergeführt. Die Gutscheine sind in gewohnter Weise am Gemeindeamt abzuholen.

W-LAN-Hotspot

Als zusätzliche Serviceeinrichtung der Gemeinde wurde ein Gratis-Hotspot eingerichtet, der nicht nur unseren Jugendlichen vorbehalten ist. Im Einzugsbereich dieses Hotspots (Gemeindeparkplatz, Park im Dorf) kann jeder das **Internet gratis (1 Stunde täglich)** nach Anmeldung nutzen.



Gutes Nachbarschaftsverhältnis mit Braunau ermöglicht Kindergartenprovisorium

Unser Kindergarten platzt aus allen Nähten. Deshalb war es dringend notwendig in die **Planung eines Neubaus der Krabbelstube und einer Erweiterung des Kindergartens** zu gehen. In der Umbauphase ist ein Ausweichstandort notwendig. Nach langen Planungen, Machbarkeitsstudien und Kostenvergleichen fanden wir in Braunau die beste Lösung. Unsere Krabbelstubenkinder bleiben im Provisorium an der Volksschule Neukirchen und unsere Kindergartenkinder übersiedeln während der Bautätigkeit in die derzeit leer stehende Volksschule 1 in Braunau. Diese wird in den Ferien dafür adaptiert. Auch für den Transport unserer Kinder wird in Absprache mit den Eltern und der Kindergartenverwaltung gesorgt.

Ich danke der Stadtgemeinde Braunau dafür, dass uns diese Räumlichkeiten kostengünstig und ohne bürokratische Hürden zur Verfügung gestellt werden. Diese Vorgangsweise ist ein weiteres Beispiel für unsere gute und konstruktive Zusammenarbeit mit unseren Nachbarn.

Problematische Brunnen- u. Grundwassersituation in Neukirchen

Die Grundwassersituation in Neukirchen aber auch in vielen anderen Gemeinden und Regionen ist seit einiger Zeit sehr angespannt. Das Trockenfallen vieler Brunnen, bedingt durch die Absenkung des Grundwasserspiegels, ist laut Experten auf das Fehlen von ausreichenden Niederschlägen zurückzuführen. Diese Problematik wird schon seit Jahrzehnten beobachtet. Neben der rein technischen und damit auch finanziellen Problematik sind Brunnenbesitzer vielen Behördenwegen und zum Teil auch langen Wartezeiten ausgesetzt. Die Gemeinde ist zwar rechtlich nicht für die Genehmigung von Wasserversorgungseinrichtungen (Einzel- und Gemeinschaftsbrunnen) zuständig, setzt sich jedoch in dieser Sache für die Neukirchner Bevölkerung ein.

- Die Bohrung eines **Einzelbrunnens** im Kerngebiet des Grundwasserschongebiets ist seit 2004 aufgrund einer Verordnung des Landes bei der Bezirkshauptmannschaft bewilligungspflichtig.

- **Brunnengemeinschaften oder Brunnengenossenschaften** müssen aufgrund des Wasserrechtsgesetzes aus dem Jahr 1959 von der Bezirkshauptmannschaft bewilligt werden, egal ob sich diese im Grundwasserschongebiet befinden oder nicht.

Lange Wartezeiten, behördliche Auflagen und bereits verhängte Strafen seitens der Bezirkshauptmannschaft führen zu großen Unmut. Wir haben daher viele persönliche Gespräche mit den zuständigen Damen und Herren der Bezirkshauptmannschaft, der Wasserrechtsbehörde des Landes und den zuständigen Sachverständigen geführt. Diese führen immer wieder zu den gleichen Aussagen und Vorgaben: „Man will seitens der zuständigen Behörde den bisher geduldeten rechtswidrigen Status auf eine rechtskonforme Basis bringen.“ Inzwischen gibt es einen Gemeinderatsbeschluss, die Grenzen der Kernzone des Grundwasserschongebietes zu verändern, wo wir noch auf eine Erledigung warten. Die Gemeinde hat zudem bereits einen Projektanten in Wasserrechtsangelegenheiten mit einem Konzept – Wasserversorgung mit Behördenabstimmung – beauftragt.

Ich als Bürgermeister und wir als Gemeinde sind in Abstimmung mit den Sachverständigen und Behörden gemeinsam auf der Suche nach Lösungen, wie wir mit der Wasserproblematik umgehen, um langfristig unser Grundwasser zu schützen und gleichzeitig für uns nutzbar machen zu können - ohne große Hürden und Auflagen.

Weiterhin viele Straßenbaumaßnahmen geplant

Kaum eine Gemeinde legt so großen Wert auf den Ausbau der Infrastruktur, wie Neukirchen. Es freut mich, dass man auch manchmal ein Lob bekommt, wenn Besucher sich über den guten Zustand unserer Straßen äußern. Selbstverständlich kann bei einem so großen Straßennetz nicht sofort jedes Schlagloch oder Bankett ausgebessert werden. Unsere Bauhofmitarbeiter sind sehr bemüht allen Bedürfnissen der Bevölkerung gerecht zu werden. Große Umbaumaßnahmen mit Linksabbiegern im Bereich der Kreuzung B156 mit der Burgkirchner Landesstraße und bei der Einfahrt zum Wohngebiet Kupfner/Schreiner stehen in der Planungsphase.



Straßenbau Ratofeld

Unterbringung von Asylwerbern in Neukirchen ist derzeit kein Thema

Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen hat sich in der ersten Sitzung des Jahres ausgiebig mit dem Thema: Unterbringung von hilfs- und schutzbedürftigen Fremden – Erfüllung der Gemeindequote befasst. Es ist uns ein großes Anliegen, Sie liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner über dieses sehr sensible Thema, welches für große Emotionen sorgt, zu informieren: Im Vorfeld wurde die Gemeinde mehrmals von der Bezirkshauptmannschaft Braunau und der OÖ Landesregierung aufgefordert, geeignete Grundstücke oder Objekte zu nennen. U.a. wurde ein gemeindeeigenes Grundstück an der B156 „Alter Sportplatz“ genannt und von der Volkshilfe begutachtet. Viele Gerüchte und Halbwahrheiten haben in den letzten Monaten für Unsicherheit in der Bevölkerung gesorgt. Der Gemeinderat hatte nun Gelegenheit sich ausführlich über diese Thematik zu informieren und Fragen zu stellen, die sozusagen aus erster Hand von Johanna Asen (Volkshilfe) beantwortet werden konnten. Es wurde über alle Fragen ausführlich geredet, sei es um Höhe der Zuwendungen, Dauer der Betreuung oder auch den finanziellen und zeitlichen Aufwand für alle Beteiligten. Für die Volkshilfe war zu diesem Zeitpunkt nicht sicher, ob der Bau einer Flüchtlingsunterkunft in Neukirchen überhaupt finanzierbar ist. Derzeit ist auch nicht absehbar, wie sich die Flüchtlingsströme weiter entwickeln und ob eine Flüchtlingsunterkunft in einer kleinen Gemeinde wie Neukirchen überhaupt sinnvoll erscheint. Die Erfahrungen zeigen, dass Kriegsflüchtlinge nach Erhalt des Asylstatus ohnehin in Ballungszentren wandern, da dort auch geeignete Wohnungen und vor allem Arbeitsplätze zur Verfügung stehen. Außerdem ist laut Volkshilfe unbedingt eine InteressentINNENgruppe nötig, die



sich ehrenamtlich mit Hilfeleistungen und Betreuungsaufgaben zur Verfügung stellt. Eine Entscheidung über die Zurverfügungstellung von Grundstücken wurde daher nicht gefasst.

Hohe Auszeichnungen für Neukirchner LehrerInnen

Am 2. Mai 2016 wurden im Redoutensaal des Promenadenhofes in Linz Dekrete über die vom Herrn Bundespräsidenten verliehenen Berufstitel überreicht. Der Berufstitel **Oberschulrat** wurde an **Dir. Leopold Stadler (NMS Neukirchen)**, der Berufstitel **Oberschulrätin** an **VD Dipl.-Päd. Renate Priewasser (VS Schwand)** und der Titel **Schulrätin** an **OL Hildegard Russinger (NMS Neukirchen)** vom Landeshauptmann persönlich verliehen. Dazu darf ich recht herzlich gratulieren.



*Oberschulrat Dir. Leopold Stadler NMS Neukirchen
Bildnachweis: Land OÖ*



*Oberschulrätin VD Dipl.-Päd. Renate Priewasser
VS Schwand; Bildnachweis: Land OÖ*



*Schulrätin OL Hildegard Russinger NMS Neukirchen
Bildnachweis: Land OÖ*



Sie sehen, es tut sich was in Neukirchen!

Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit, erholsamen Urlaub und unseren Kindern eine kurzweilige Ferienzeit!

Ihr Bürgermeister

Hermann Pilschof

Pensionierung – DANK an Waltraud Drausinger

Die Gemeinde Neukirchen a.d.E. möchte Waltraud Drausinger für ihre jahrelangen Dienste als Reinigungskraft unseres Pfarrcaritas Kindergartens recht herzlich danken. Wir wünschen Traudi alles Gute und viel Freude in Ihrem wohlverdienten Ruhestand.



Vzbgm. Hermann Spitzer und AL Josef Rosenhammer übergeben ein kleines Dankeschön an Waltraud Drausinger

Herzlichen Glückwunsch!

Lisa Leimer hat die Lehrabschlussprüfung zur **Verwaltungsassistentin** am 25. Mai 2016 mit **GUTEM ERFOLG** abgeschlossen.

Liebe Lisa, deine Kolleginnen und Kollegen der Gemeinde Neukirchen a.d.E. gratulieren dir recht herzlich zu deinem Erfolg.



WIR GRATULIEREN ...

Melanie Rothenbuchner, Straß 4/2, 5145 Neukirchen an der Enknach zu ihrer Sponson zur **Mag^a. rer. nat.**

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH und alles Gute für die berufliche Laufbahn!

Melanie hat an der Universität Salzburg **Deutsch, Biologie und Umweltkunde (Lehramt)** studiert.





Beschlüsse des Gemeinderates vom 14. März 2016

Prüfungsbericht Prüfungsausschuss:

Der Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses zum Rechnungsabschluss 2015 und die durchgeführte Kassenprüfung vom 11.02.2016 wurden zur Kenntnis genommen. Die Kassenprüfung hat eine Übereinstimmung des Kassen-Istbestandes und des Kassen-Sollbestandes ergeben.

Rechnungsabschluss 2015:

Der RECHNUNGSABSCHLUSS 2015 wurde genehmigt. Das sehr erfreuliche Jahresergebnis kurz zusammengefasst: Der ordentliche Haushalt schließt bei Jahreseinnahmen von € 4.788.149,25 – unter Abwicklung eines Soll-Überschusses aus dem Vorjahr von € 616.592,21 – und Jahresausgaben von € 4.430.526,02 mit einem Soll-Überschuss 2015 in Höhe von € 357.623,23. Dem außerordentlichen Haushalt konnten dabei Mittel in Höhe von € 430.419,43 (davon aus Interessentenbeiträgen € 83.222,18, aus Aufschließungsbeiträgen € 8.589,45) zugeführt werden. Der Rücklagenstand erhöhte sich um € 349.703,81, der Schuldenstand reduzierte sich um € 351.248,66. Der außerordentliche Haushalt umfasst acht Vorhaben und drei Abwicklungsvorhaben und schließt bei einem Ausgabenvolumen von € 711.936,15 ausgeglichen.

Stand normalverzinsliche Darlehen:

€ 0,00
 Stand bezuschusste Bankdarlehen ABA: € 1.366.309,66
 Stand Investitionsdarlehen des Landes für die ABA: € 175.118,79
 Maastricht-Ergebnis: + € 70.387,42 (nach Buchung einer Gewinnentnahme in der Höhe von € 25.600,00)

Dienstpostenplan – Änderung:

Eine Änderung des Dienstpostenplanes wurde beschlossen. In der allgemeinen Verwaltung wurde neben einer neuen Aufgabenzuordnung in den Bereichen Bürgerservice und Buchhaltung ein zusätzlicher Dienstposten geschaffen. Geringfügige Anpassungen hat es bei der Schülerausspeisung und dem Bauhof gegeben.

FPÖ-Fraktion, Resolutionsantrag:

1. NEIN zum „Durchgriffsrecht“ der Bundesregierung!
 2. Aufforderung an den OÖ. Landtag, die OÖ. Landesregierung, den Nationalrat und die Bundesregierung alle rechtlichen Schritte zu setzen, um das „Bundesverfassungsgesetz über die Unterbringung und Aufteilung von hilfs- und schutzbedürftigen Fremden“ rasch wieder aufzuheben. Der Resolutionsantrag wurde mehrheitlich (16 Stimmen gegen den Antrag, 7 Stimmen für den Antrag) abgelehnt.

Sanierung Stockbahnen:

Für die Sanierung der Stockbahnen inkl. der Herstellung eines barrierefreien Zuganges wird der Sportunion Neukirchen a.d.E., Zweigverein „Union Stocksport Neukirchen a.d.E.“ eine Subvention in der Höhe von € 7.500,00 gewährt.

Verlängerung einer Geschwindigkeitsbeschränkung 50:

Auf der Stoiberer Gemeindestraße im Bereich der Liegenschaften Schmalzhofen 1 (Stadler) und Schmalzhofen 5 und 7 (Weißenbacher) wurde die Geschwindigkeitsbeschränkung 50 über den Kreuzungsbereich Stoiberer Gemeindestraße / Schmalzhofener Gemeindestraße hinaus verlängert. Eine Verordnung wurde erlassen.

Grundabtretungen (Abschrägung von Grundstücksecken):

Zur Verbesserung der Ausfahrtsituation von der Törring Straße auf die B 156 Lamprechtshausener Bundesstraße wurden Grundabtretungen (Abschrägung der Grundstücksecken) durchgeführt. Vereinbarungen mit den Grundstückseigentümern wurden abgeschlossen.

Straßenbauprogramm 2016, Asphaltierungsarbeiten:

Auf der Verbindungsstraße zwischen den Liegenschaften Österlehen 8 (Trippold) und Waldweg 4 (Öller), der Verbindungsstraße ab der Stoiberer Gemeindestraße bis zur Liegenschaft Eschberg 2 (Wighart) wird ein Asphaltbelag aufgebracht werden. Der Auftrag wurde an den Billigstbieter Fa. STRABAG AG, Verkehrswegebau, Braunau am Inn, vergeben. Auftragssumme: € 62.592,47 inkl. MWSt.

Straßenbauprogramm 2016, Mikrobelaagsarbeiten:

Auf einer Teilfläche der Stoiberer Gemeindestraße ab der Liegenschaft Eisenhub 1 (Bergstötter) bis zur Liegenschaft Wiesmaiern 1 (Baar) und Teilstück der Stoiberer Gemeindestraße ab der Liegenschaft Stoibergassen 2 (Zauner) bis zum Waldanfang soll ein Mikrobelaag aufgebracht werden. Die Mikrobelaagsarbeiten wurden an die Fa. Mikrobelaag GmbH, Braunau am Inn, vergeben. Auftragssumme: € 29.260,17 inkl. MWSt.

Straßenbauprogramm 2016, Straßenunterbauarbeiten:

Die Verbindungsstraße ab der Kammerleitner Gemeindestraße bis zur Zufahrt der Liegenschaft Tausendengel 4 (Söhlinger) soll einen neuen Straßenunterbau erhalten. Die Unterbauarbeiten wurden an die Fa. Franz Moser Schotter- und Betonwerke GmbH, Burgkirchner Straße 8, Neukirchen a.d.E., (Bagger, Radlader, Rüttelwalze, LKW), vergeben. Geschätztes Auftragsvolumen ca. € 9.000,00 inkl. MWSt.

Die Vollversion der Gemeinderatsbeschlüsse finden Sie zum Nachlesen auf unserer Gemeindehomepage www.neukirchen.eu



Beschlüsse des Gemeinderates vom 9. Mai 2016

Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn:

Der Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Braunau/I. vom 04.03.16 zum Voranschlag für das Finanzjahr 2016 wurde zur Kenntnis genommen. Der Voranschlag wurde auf Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit überprüft.

Prüfungsausschuss, Prüfungsbericht vom 15.03.2016:

Der Prüfungsausschuss hat am 15.03.2016 eine Kassenprüfung durchgeführt. Die Übereinstimmung zwischen Kassen-Istbestand und Kassen-Sollbestand wurde festgestellt und der Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses vom 15. März 2016 wurde zur Kenntnis genommen.

ÖRTLICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT Teiländerung 2.6 Österlehen:

In Österlehen soll nördlich der Tischlerei Schlenkhofer zur Abrundung des Betriebsstandortes eine Mischfunktion vorgesehen werden. Ein Raumordnungsverfahren – zur Abänderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes - ÖEK Änderung Nr. 2.6 „Österlehen“ – wird eingeleitet.

FLÄCHENWIDMUNGSPLAN NR. 4 Teiländerung 40 Österlehen-Schlenkhofer:

Es handelt sich um die Umwidmung von Grünland – Land- und Forstwirtschaft gem. § 30 (1) in eingeschränktes Gemischtes Baugebiet gem. § 22 (5) ROG 1994 im Ausmaß von ca. 1.570 m². Ein Raumordnungsverfahren – zur Abänderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 – FWP-Änderung Nr. 4.40 „Österlehen-Schlenkhofer“ – wird eingeleitet.

ÖRTLICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT Teiländerung 2.7 Obere Hofmark:

In der Oberen Hofmark soll westlich der Schmalzhofener Gemeindestraße die dörfliche Funktion in eine Wohnfunktion abgeändert werden. Weiters soll die bestehende Mischfunktion östlich der Schmalzhofener Gemeindestraße (Areal der ehemaligen Discothek) in eine dörfliche Funktion abgeändert werden. Ein Raumordnungsverfahren – zur Abänderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes - ÖEK – ÖEK Änderung Nr. 2.7 „Obere Hofmark“ – wird eingeleitet.

FLÄCHENWIDMUNGSPLAN NR. 4 Teiländerung 41 „Obere Hofmark“:

Für die ÖEK-Teiländerung 2.7 „Obere Hofmark“ ist auch eine Änderung des Flächenwidmungsplanes erforderlich. Ein Raumordnungsverfahren – zur Abänderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 – FWP-Änderung Nr. 4.41 „Obere Hofmark“ – wird eingeleitet.

Volksschule und Neue Mittelschule; Förderung für qualitätsverbessernde Schulausstattung in öffentlichen allgemeinbildenden oö. Pflichtschulen:

Folgender Finanzierungsplan (lt. Finanzierungsdarstellung des Amtes der Oö. Landesregierung, Direktion Inneres und Kommunales, vom 01.02.2016) wurde für den Ankauf von 3 SMART-Boards (elektronische Tafeln) beschlossen:

Bezeichnung der Finanz. mittel	2016	Gesamt in €
Anteilsbetr. o.H.	7.008	7.008
LZ, Pflichtschulbau	5.000	5.000
BZ-Mittel	5.000	5.000
Summe in Euro	17.008	17.008

ÖVP-Antrag zum Thema „VO des LH von OÖ zum Schutz der Grundwasservorkommen im Lachforst und im Einzugsbereich der Enknach (Grundwasserschongebietsverordnung Lachforst)“; Anpassung der Kernzone des Grundwasserschongebietes Lachforst:

Im Sinne des ÖVP-Antrages wird versucht, mit den Interessenten des Grundwasserschongebietes Lachforst (Stadtgemeinde Braunau a.I. und dem Reinhaltungsverband Braunau u.U.) einen Konsens/Übereinstimmung betreffend der Abänderung des Kerngebietes herbeizuführen und in der Folge gemeinschaftlich beim Amt der Oö. Landesregierung einen Antrag auf Abänderung des Kerngebietes durch Herausnahme des Neukirchner Ortszentrums und Verlegung der südwestlichen Kernzonengrenze an den Rand des Lachforstes einzubringen.

Liegenschaft Untere Hofmark 10 (Czempirek); Löschung Vorkaufsrecht:

Für die Gemeinde Neukirchen an der Enknach ist in der C-LNR 1a der EZ 193, KG 40012 Neukirchen an der Enknach, ein Vorkaufsrecht aus dem Jahr 1976 einverleibt. Der Gemeinderat hat die Einwilligung zur Löschung des Vorkaufsrechtes in der C-LNR 1a der EZ 193, KG 40012 Neukirchen an der Enknach, erteilt.

Wohnanlage Dr. Th. Mayerstraße, Verkauf des Gartengrundstückes Nr. 36/42:

Das 38 m² große Gartengrundstück wird an David Rescheneder um € 950,00-€ 25,00/m² verkauft.

Straßenrechtliche Verordnung; Auflassung Teilabschnitt östlich der Ortschaft Rittersberg:

Die Auflassung eines Teilabschnittes der öffentlichen Wegparzelle Nr. 1477, KG 40011 Mitternberg wurde beschlossen und eine Verordnung dafür wurde erlassen.

Abwasserbeseitigung BA 09; Annahme Förderungsvertrag:

Das Bundesministerium für Land- u. Forstwirtschaft hat das eingereichte Projekt „Bauabschnitt 09“ positiv beurteilt. Der Förderungsvertrag mit der KPC (Kommunalkredit Public Consulting GmbH) als Abwicklungsstelle für den BA 09 für die Abwasserbeseitigungsanlage, BA 09, konnte daher abgeschlossen werden.

Die Vollversion der Gemeinderatsbeschlüsse finden Sie zum Nachlesen auf unserer Gemeindehomepage www.neukirchen.eu



WASSERUHREN ablesen – ERINNERUNG

Wir ersuchen um Bekanntgabe des Wasserzählerstandes Ihres Objektes zum **Stichtag 30.6.2016!**

Die Wasserablesekarte wurde per Post bzw. Mail versendet.

Den Wasserzählerstand bitte bis spätestens **8. Juli 2016** bekannt geben:

- persönliche Abgabe oder in den Gemeindebriefkasten (mittels Rücksendekarte)
- telefonisch +43 (0) 7729/2255-200 oder
- per Mail an eicher@neukirchen.ooe.gv.at

Sie können den Verbrauch auch ganz einfach übers Internet erfassen:

- <https://www.zaehlerdaten.at>
- QR-Code für die Eingabe wird mit der Ablesekarte übermittelt
- auf unserer Gemeindehomepage www.neukirchen.eu unter Bürgerservice/Formulare/Wasserzählerableseformular



OUTDOOR-HOTSPOT:

Kostenloser WLAN Zugang am Dorfplatz von Neukirchen!

Seit April 2016 steht in der Gemeinde Neukirchen a.d.E. am Dorfplatz ein kostenloser WLAN Zugang zur Verfügung. Jeder WLAN (Wifi)-fähige Besucher kann sich in diesem Bereich einloggen und kostenlos (1h pro Tag) das Internet nutzen. Dies kann sowohl mit Handys, Tablets oder auch PC/Notebook geschehen. Bei Einstieg in das kostenlose **WLAN (Name: „PowerSpot“)** werden Sie auf den öffentlichen Hotspot weitergeleitet, mit VERBINDEN bestätigen Sie die Nutzungsbedingungen, anschließend werden Sie automatisch auf die Website

der Gemeinde Neukirchen an der Enknach (www.neukirchen.eu) weitergeleitet und können mit dem Surfen beginnen.



Hotspot Standort Gemeindeamt, Foto: Gemeinde



INTERESSANTE LINKS – QR CODES

■ **HELP GV – Online Rechner und Apps**
www.help.gv.at/Portal.Node/hlpd/public/content/340/Seite.34060837.html

■ **Familienkarte Highlights**
www.familienkarte.at/de/freizeit/highlights.html

■ **Kompetenzzentrum für Karenz und Karriere**
www.kompass-ooe.at

■ **Kinderkompass – Kinderbetreuungssuche**
www.kinderkompass-ooe.at

■ **4youCard**
www.4youcard.at

QR Codes können Sie dem Smartphone (App - QR Scanner) ablesen.



Für ein gutes Miteinander von Zwei- und Vierbeinern

Durch Hundekot verschmutzte Gehsteige, Wege und Grünflächen sind bei uns im Ort leider ein wiederkehrendes Ärgernis. Besonders für unsere **Kinder**, stellt diese Verschmutzung ein ernstes Gesundheitsrisiko dar. Stark betroffen ist jedoch auch das **Futtermittel unserer Kühe und Rinder**, welches durch das Verfüttern des mit Hundekot verschmutzten Futters auch bei den Tieren zu erheblichen Krankheiten führen kann.

Gratis Sackerl fürs Gackerl

Die Gemeinde Neukirchen stellt kostenlose Hundekotsackerl zur Verfügung, die auch zu den Amtszeiten im Bürgerservice erhältlich sind.

Zusätzlich sind an 8 Standorten im Ort Spender mit kostenlosen Hundekotsäcken aufgestellt:

- Kindergarten (Pichl)
- Mitterweg (Richtung Straß)
- Oberörtlweg (Maxleiten)
- Bogendorf (Schreiner)
- Weiter Bach Brücke (Raika)
- Helpfauer Gemeindestraße (Michlbauer)
- Bauhof (Sportplatz)
- Thannhauser Straße (neuer Standort)

Jährlich werden in unserer Gemeinde rund 12.000 Stück Hundekotsäcke bestellt, diese werden regelmäßig in die einzelnen Spender nachgefüllt.

Wir bitten Sie, diese Hundekotsäcke ausschließlich für den eigentlichen Zweck – **zur Entsorgung des Hundekots** – zu verwenden. Mitfinanziert werden die Sackerl und deren Entsorgung durch die Einnahmen aus der Hundesteuer.

Bitte übernehmen Sie Verantwortung und tragen Sie zum friedlichen Miteinander von Mensch und Hund in unserem Ort bei und helfen Sie mit, unser Neukirchen an der Enknach sauber zu halten. **VIELEN DANK!**

Der Bürgermeister: Mag. Johann Prillhofer



Neue Hundetoilette Standort Thannhauser Straße

RASENMÄHZEITEN BITTE BEACHTEN!

Da die Rasenmäher wieder Hochsaison haben, wollen wir die Verbotszeiten für das Rasenmähen in Erinnerung rufen.

Verbotszeiten:

* Sonn- und Feiertag ganztägig

Im Hinblick auf eine gute Nachbarschaft sollen weitere Zeiten eingehalten werden:

- * Wochentag ab 20 Uhr bis 7 Uhr
- * Samstag ab 18 Uhr bis 7 Uhr
- * Mittagsruhe Montag bis Samstag (von 12 bis 14 Uhr)

Wir ersuchen Sie, das Rasenmähen – aber auch alle anderen Arbeiten, die störenden Lärm entwickeln – zu den oben angegebenen Zeiten zu unterlassen.

app4you

NEU

Digitale Jugendkarte

Exklusive Gutscheine

Gewinnspiele

4youCard News

Vorteilsgebersuche

Eventsuche

...zum Download!

APPLE ANDROID

4youCard
Die Jugendkarte des Landes OÖ

ID-Konzept Werbegrafik & Design
Wolfgang Roidner

Konzept
Werbung & Design

Rosengasse 15/1
A-5145 Neukirchen

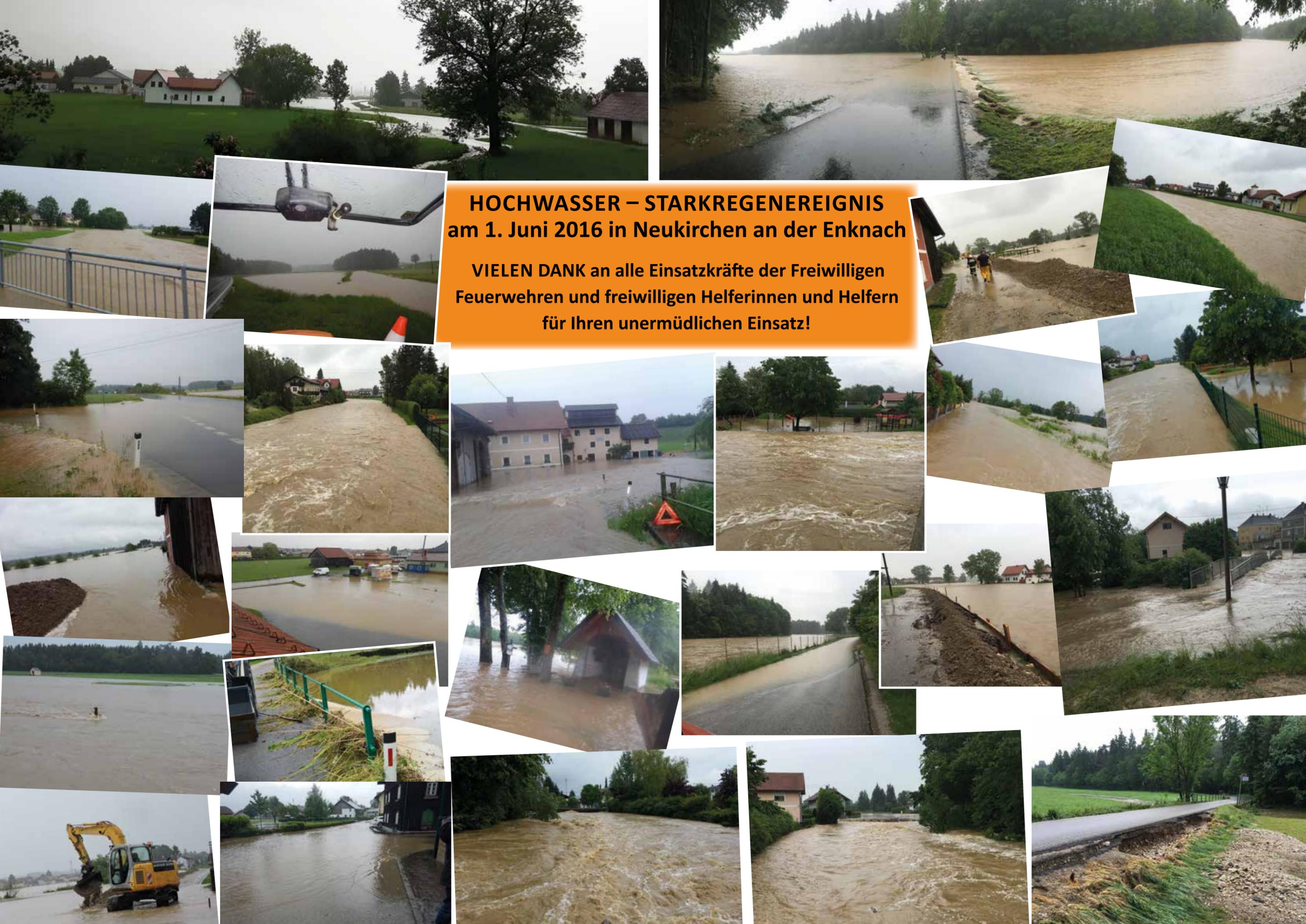
tel: +43 (0) 77 29 / 28 59
fax: +43 (0) 77 29 / 28 59
mobil: +43 (0) 664 / 44 36 982
e-mail: office@id-konzept.at

Heizung.Bad. Wellness

ROSENKRANZ

www.rosenkranz.co.at . office@rosenkranz.co.at
Kinogasse 5 . 5270 Mauerkirchen . 07724 / 28730

... weils Ihr Zuhause ist



**HOCHWASSER – STARKREGENEREIGNIS
am 1. Juni 2016 in Neukirchen an der Enknach**

**VIELEN DANK an alle Einsatzkräfte der Freiwilligen
Feuerwehren und freiwilligen Helferinnen und Helfern
für Ihren unermüdlichen Einsatz!**



Erste Hilfe Kurse

Sind Sie bereit, wenn's drauf ankommt?

Erste Hilfe Grundkurs (16 Std.)

Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle) Fr. 26.08. & Sa. 27.08.2016..... jeweils 08:00 bis 17:00 Uhr

Erste Hilfe Auffrischkurs (8 Std.)

Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle) Fr. 14. Okt. 2016 08:00 bis 17:00 Uhr

Erste Hilfe Kurs für Führerschein (6 Std.)

immer Samstags, jeweils von 8.00 bis 14.00 Uhr

Rotes Kreuz Braunau 02. Juli 2016 Rotes Kreuz Braunau 06. Aug. 2016
Rotes Kreuz Mattighofen 16. Juli 2016 Rotes Kreuz Braunau 03. Sept. 2016

Erste Hilfe Kurs für Führerschein „e-learning“ (2 Std. e-learning + 4 Std. Kurs) Kurs am 19. Aug. 2016

Säuglings- und Kindernotfallkurs (6 Std.)

BFI Braunau (Industriezeile 50) Sa. 16. Juli 2016 08:00 bis 14:00 Uhr
Rotes Kreuz Mattighofen Di. 04. Okt. & Do. 06. Okt. 2016 jeweils 19:00 bis 22:00 Uhr

Information & Anmeldung: Rotes Kreuz - Bezirksstelle Braunau
☎ 07722 62264
www.rotekreuz.at/braunau

Aus Liebe zum Menschen.  **ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**
OBERÖSTERREICH

HÄND – Hausärztlicher Notdienst seit 1. April 2016:

Notdienstmodell sichert 24 Stunden-Versorgung mit Unterstützung des Roten Kreuzes.

Der **HÄND Notruf 141** ist nur für **akute, nicht lebensbedrohliche Beschwerden** gedacht, bei denen sofort medizinische Hilfe benötigt wird. In **lebensbedrohlichen** Fällen gilt weiterhin der **Notruf 144**.

Die praktischen Ärzte teilen sich die Dienste am Abend, in der Nacht, am Wochenende und an Feiertagen. Durch eine bessere Aufteilung der bisherigen Ärztesprengel ist die 24 Stunden-Versorgung auch weiterhin und langfristig gesichert. Zudem werden die Hausärzte entlastet, da sie im neuem System Unterstützung vom Roten Kreuz haben und auch Wahl- oder Spitalsärzte mit eingebunden sind. **Wer ärztliche Hilfe außerhalb der Ordinationszeiten, in der Nacht, am Wochenende oder an Feiertagen braucht, wählt die Rufnummer 141.** Dort meldet sich ein Mitarbeiter des Roten Kreuzes, der den Patienten an den diensthabenden Arzt weitervermittelt und bei gegebenem Bedarf wird der diensthabende Arzt von einem Rot Kreuz Fahrer zum Patienten gefahren um die Visite durchzuführen. Medikamente werden vom HÄND-Arzt mitgeführt und gegen Rezeptgebühr abgegeben. Zusätzlich werden in der Regel zwei Ordinationen an den Wochenenden zu fixen Zeiten geöffnet haben.

Die jeweils aktuellen Informationen dazu gibt es ebenfalls unter der Rufnummer 141.

Integriert sind die zwei HÄND-Standorte, mit jeweils einem Rot Kreuz Fahrzeug, an den Rot Kreuz Dienststellen Braunau und Mattighofen.

Mit diesem neuen Modell des hausärztlichen Notdienstes soll dem drohenden Ärztemangel vorgebeugt werden und die medizinische Versorgung der Bevölkerung im Bezirk Braunau dauerhaft sichergestellt werden.



Die beiden Rot Kreuz Fahrzeuge, für den HÄND hausärztlichen Notdienst im Bezirk Braunau
Bildquelle: Abdruck honorarfrei, Credit: RK/LV ÖÖ

RÜCKFRAGEHINWEIS:
Österreichisches Rotes Kreuz
Landesverband Oberösterreich
Bezirksstelle Braunau
T: +43 (0) 7722 62264
E: br-office@o.rotekreuz.at
W: www.rotekreuz.at/braunau

Spende Blut – Rette Leben!

5,64 % der Oberösterreichischen Bevölkerung spenden im Durchschnitt Blut, und sorgen somit für die Versorgung der OÖ Krankenhäuser mit Blut und Blutprodukten, damit Patienten in Not geholfen werden kann!

Nach Abschluss der Blutspendeaktion am **1. April 2016 im Feuerwehrhaus Neukirchen a.d.E.** können wir mitteilen, dass insgesamt **80 Bürger** Blut spendet haben.

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ dankt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich für Ihre Unterstützung.


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH
Aus Liebe zum Menschen.

Unser Foto des "Monats" – der "NGZ Ausgabe 02-2016"

Blumenpracht im Park im Dorf lädt ein zum Verweilen ...





Kurzzeitpflegebörse – Erleichterter Zugang zur Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege in Alten- und Pflegeheimen ist ein Angebot einer bis zu drei Monaten befristeten Wohnunterbringung in einem Alten- und Pflegeheim. Sie soll die Betreuung und Pflege zu Hause längerfristig sichern und die pflegenden Angehörigen unterstützen. Eine Kurzzeitpflege kann beispielsweise notwendig werden, wenn eine Überbrückung zwischen einem Krankenhausaufenthalt und der Wiederaufnahme der eigenständigen Haushaltsführung erforderlich ist, oder wenn pflegende Angehörige auf Urlaub fahren möchten und keine anderen Pflegepersonen im Haushalt sind.

Auskünfte über freie Plätze konnten bisher nur in den einzelnen Alten- und Pflegeheimen erfragt werden. Es war daher in der Vergangenheit oft erst nach vielen Telefonaten und Auskünften möglich, einen geeigneten Kurzzeitpflegeplatz zu finden.

Die Sozialhilfverbände – sie sind im Auftrag der Gemeinden Träger von 65 Alten- und Pflegeheimen in Oberösterreich – haben daher schon vor geraumer Zeit gemeinsam mit dem Oberösterreichischen Gemeindebund Planungen für die Errichtung einer Internetplattform über Kurzzeitpflegeangebote begonnen.

Unter der Internetadresse www.kurzzeitpflegeboerse-ooe.at kann das aktuelle Angebot ab sofort abgerufen werden. Dabei kann die Suche nach Angeboten in bestimmten Bezirken in Tabellenform oder das Angebot in ganz Oberösterreich auf einer Landkarte abgerufen werden. Gleichzeitig kann direkt eine Anfrage für den freien Platz an das betroffene Heim gesendet werden. Dieses prüft die Anfrage nach fachlichen Kriterien (ob die Pflege und Betreuung möglich ist) und gibt möglichst rasch eine Rückmeldung an die Kundin oder den Kunden.

Die Sozialhilfverbände wollen mit dem neuen und innovativen Angebot einen leichteren Zugang zur Kurzzeitpflege ermöglichen. Sie leisten damit einen Beitrag zur Entlastung pflegender Angehöriger. Dadurch soll ein „Urlaub von der Pflege“ ermöglicht werden. Das Angebot soll auch nach akuten Krankheitsereignissen zur Gesundung mithelfen und so unter Umständen eine Rückkehr in die eigene Wohnung möglich machen.



Ausbildung Fach-Sozialbetreuung mit Schwerpunkt Altenarbeit

Die Altenbetreuungsschule des Landes OÖ startet heuer noch 2-jährige Ausbildungen für die Fach-Sozialbetreuung mit dem Schwerpunkt Altenarbeit in Linz, Gaspolshofen und Andorf.

Bewerbungen werden gerne per Mail entgegengenommen: abs.post@ooe.gv.at

Interessierten ist es auch nach den Informationsabenden möglich, sich für die einzelnen Aufnahmeverfahren anzumelden - in Ausnahmefällen werden individuelle Termine vereinbart.



Nähere Infos dazu unter: <http://www.altenbetreuungsschule.at/Abs/>

Heimaufnahmen in ein Seniorenheim des SHV Braunau am Inn

Änderungen seit 15.05.2016:

Seit 17.05.2016 erfolgt die Heimaufnahme nicht mehr im Wege der Geschäftsstelle bei der BH Braunau, sondern **direkt durch das jeweilige Seniorenheim des SHV**. Heimaufnahmeanträge sind mit allen Unterlagen bei der Sozialberatungsstelle einzureichen. Die Sozialberatungsstelle prüft die Vollständigkeit der Aufnahmeanträge und leitet die Daten des Bewerbers dann elektronisch dem gewünschten Seniorenheim zu. Die Umstellung ist durch die Einführung des neuen Programmes für die Bewerberverwaltung bei den Seniorenheimen bedingt.

Über den Aufnahmezeitpunkt entscheidet ausschließlich die jeweilige Heimleitung aufgrund der Dringlichkeit der Vormerkung.

ÖFFNUNGSZEITEN Sozialberatungsstellen seit 01. Februar 2016:

ALTHEIM:

4950 Altheim, Rosenweg 19
Tel.: 07723/42352/801
sbs-altheim.post@shvbr.at, Hr. Scheiter
MO: 07.30 - 13.00 Uhr, 13.30 - 18.00 Uhr
MI: 07.30 - 13.00 Uhr

BRAUNAU AM INN:

5280 Braunau am Inn, Laabstraße 10
Tel.: 07722/86001
sbs-braunau.post@shvbr.at, Fr. Mayr
MO: 07.00 - 13.00 Uhr, 13.30 - 17.00 Uhr
DI: 07.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 18.00 Uhr
DO: 07.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 18.00 Uhr
FR: 07.30 - 12.00 Uhr

MATTIGHOFEN:

5230 Mattighofen, Robert-Stolz-Str. 14
Tel.: 07742/5501/444, sbs-mattighofen.post@shvbr.at, Hr. Scheiter
DI: 07.30 - 13.00 Uhr, 13.30 - 18.00 Uhr
DO: 07.30 - 13.00 Uhr, 13.30 - 18.00 Uhr
FR: 07.30 - 12.00 Uhr

OSTERMIETHING:

5121 Ostermiething, Bergstraße 30
Tel.: 06278/79378, sbs-ostermiething.post@shvbr.at, Fr. Diabl
MO - MI 08.00 - 12.00 Uhr
DO: 14.00 - 18.00 Uhr
FR: 08.00 - 12.00 Uhr

Termine sind auch nach telefonischer Vereinbarung möglich!

Spende der Feuerwehrjugend an die Altenhilfegruppe

Herzlichen Dank an die Feuerwehrjugend Neukirchen, die der Altenhilfegruppe aus dem Erlös der Friedenslichtaktion 2015 1.000,- Euro für ein elektrisches Krankenbett gespendet hat.

Leiterin der Altenhilfegruppe:
Maria Kreil



ICH BIN DEINE JACKE HOL MICH HIER RAUS!

Die Rote Jacke sucht Freiwillige für den Rettungsdienst.

RETTUNGSSANITÄTER-KURS
11. bis 29. Juli 2016
INFOABEND: 27. Juni 2016 (19 Uhr) - RK Braunau
Info & Anmeldung: ☎ 07722/62264

Bezirksstelle Braunau

Telefon: 07722 62264

www.rotekreuz.at/braunau

[rotekreuz.braunau](https://www.facebook.com/rotekreuz.braunau)



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.



VERORDNUNG der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn über die Aufhebung der Verordnung zum Schutz vor Waldbränden (Waldbrandschutz-Verordnung)

§ 1 Aufhebung

Die Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn vom 10.05.2016, BHBRForst-2016-231727/1-STO, betreffend den Waldbrandschutz im politischen Bezirk Braunau am Inn wird aufgehoben.

VERORDNUNG der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn zum Schutz vor Waldbränden (Waldbrandschutz-VO) Auf Grund des § 41 Abs. 1 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440/1975 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 102/2015, wird verordnet:

§ 1 Schutzmaßnahmen

(1) In den Waldgebieten aller Gemeinden des Bezirkes Braunau am Inn sowie in deren Gefährdungsbereichen ist **jedes Anzünden von Feuer und das Rauchen verboten.**

(2) Ein Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

§ 2 Bekanntmachung dieses Verbots

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer dürfen dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975).

§ 3 Strafbestimmung

Übertretungen des § 1 werden nach § 174 Abs. 1 lit. a Z 17 Forstgesetz 1975 mit Geldstrafe bis zu 7.270,00 Euro oder mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4 Schlussbestimmungen

(1) Diese Verordnung wird in der Amtlichen Linzer Zeitung und durch Anschlag an den Amtstafeln der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn sowie der Gemeindeämter des Bezirkes Braunau am Inn kundgemacht.

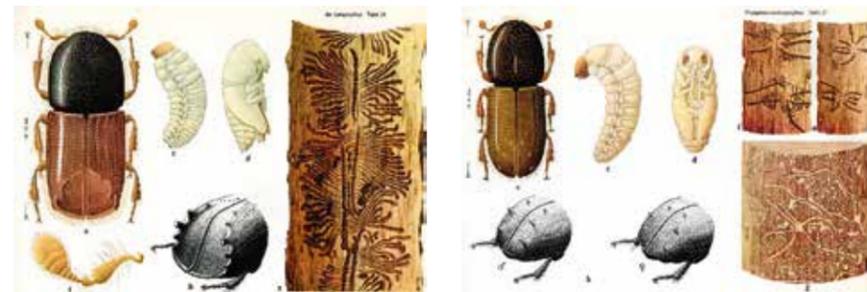
(2) Sie tritt mit 12. Mai 2016 in Kraft und mit Ablauf des 31. Oktober 2016 außer Kraft.

Der Bezirkshauptmann
Mag. Dr. Georg Wojak



Borkenkäferbekämpfung - Merkblatt Land Oberösterreich

Die überdurchschnittlichen Temperaturen und die lange Trockenheit des vergangenen Jahres aber auch der ungewöhnlich milde Winter und die anhaltende Trockenheit haben in vielen Waldgebieten Oberösterreichs dazu geführt, dass sich die Borkenkäfer besonders stark vermehren konnten. Die Gefahr eines weiteren Anstieges der Borkenkäferschäden ist aus diesem Grund im heurigen Jahr besonders groß. Entsprechende Maßnahmen sind daher zur Verhinderung einer Massenvermehrung besonders wichtig. Nur durch eine regelmäßige und genaue Kontrolle kann ein Borkenkäferbefall rechtzeitig erkannt und wirkungsvoll bekämpft werden! Borkenkäfer sind 2 bis 8 mm große Insekten, die sich durch die Rinde in Bäume einbohren und dort ihre Eier ablegen. Durch den Fraß der Larven und Käfer wird das lebensnotwendige Bastgewebe zerstört und so in den meisten Fällen der Baum innerhalb kurzer Zeit zum Absterben gebracht. Die bei uns wichtigsten Borkenkäferarten sind der „**Buchdrucker**“ und der „**Kupferstecher**“.



Bildhinweis: Atlas schädlicher Forstinsekten, Ferdinand Enke Verlag, Stuttgart 1982

Die 4 bis 5 mm großen „Buchdrucker“ schwärmen Mitte April bis Ende Mai, sobald die Tagetemperatur etwa 18 bis 20 Grad erreicht hat. Die Entwicklungsdauer vom Ei bis zum fertigen Käfer beträgt je nach Witterung sechs bis zehn Wochen. Die Jungkäfer sind nach kurzer Zeit fortpflanzungsfähig, sodass zwei bis drei Generationen pro Jahr möglich sind. Die zweite Schwärmphase liegt im Hochsommer (Juli, August). Durch diesen Fortpflanzungszyklus können aus einem Altkäferpaar in einem einzigen Jahr bis zu 50.000 Jungkäfer entstehen. Befallen werden Fichten ab 20 cm Durchmesser.

Der nur 1,6 bis 2,9 mm große „Kupferstecher“ beginnt in tieferen Lagen meist schon im April zu schwärmen und befällt bevorzugt Stämme und Äste geringerer Dimension. Besonders gefährdet sind Fichten im Stangenholzalder und auch Jungfichten in Kulturen, aber auch frische stärkere Äste werden befallen. Gelegentlich kommen beide Borkenkäferarten auch gemeinsam vor, wobei der Kupferstecher bei stärkeren Fichten vorwiegend den Kronenbereich und der Buchdrucker den Stammbereich befällt.

Die allerwichtigste Maßnahme zur Verhinderung einer Massenvermehrung sind das rechtzeitige Erkennen des Neubefalles und die zeitgerechte Aufarbeitung und Entfernung der Schadhölzer.

• Borkenkäferbefall rechtzeitig erkennen:

Unmittelbar nach den Flughöhepunkten (ab Mitte April bis Mai und Juli/August) sind regelmäßige Waldbegehungen und eine frühzeitige Erkennung und die unverzügliche Entfernung frisch befallener Schadhölzer besonders wichtig.

(Hinweis: www.Borkenkaefer.at)

Einer besonders genauen und regelmäßigen Kontrolle sind dabei Käferherde des Vorjahres, aufgerissene Bestandesränder, stark aufgelichtete Bestände und Fichten(rein)bestände auf trockenen Böden zu unterziehen. Da ein Borkenkäferbefall meistens im Bereich des Kronenansatzes schon kränkelder Bäume beginnt, sind Schadsymptome anfangs nur bei genauer Beobachtung zu erkennen.

Schadsymptome die auf Borkenkäferneubefall hinweisen sind:

- Bohrmehlansammlungen auf Borkenschuppen und am Stammfuß
- Kreisrunde Einbohrlöcher bis 3 mm Durchmesser an der Rinde
- Harzfluss und Spuren von Spechttätigkeit am Stamm
- Vergilbte Nadeln am Baum bzw. abgefallene grüne Nadeln am Boden
- Abfallen von Rindenteilen (bei diesem fortgeschrittenen Befallsbild hat der Großteil der Borkenkäfer den Baum schon verlassen und gesund erscheinende Nachbarbäume bereits wieder befallen). Oft sind die äußerlich noch vollkommen gesund erscheinenden Nachbarbäume bereits schon wieder befallen, sodass daher lieber ein Baum zu viel gefällt als ein befallener Baum übersehen werden sollte.

• Rechtzeitige Entfernung befallener Bäume und Schadhölzer aus dem Wald

Eine rasche und sorgfältige Aufarbeitung befallener Bäume und die rechtzeitige Holzabfuhr aus dem Wald sind die beste Vorsorge gegen weiteren Borkenkäferbefall. Ist eine rechtzeitige Holzabfuhr aus dem Wald nicht möglich, muss das Holz bekämpfungstechnisch behandelt werden.

Bekämpfungstechnische Maßnahmen:

- Der rechtzeitige Abtransport aus dem Wald zu einem Verarbeitungsbetrieb (z.B. Sägewerk) oder zu einem mindes-

tens 300 m (empfohlen werden 500 m) vom Wald entfernten Lagerplatz
- Das Entrinden der Stämme mit anschließender Behandlung der Rinde
- Die allseitige chemische Bekämpfung der nicht entrindeten Stämme mit einem zugelassenen Bekämpfungsmittel
- Verhäckseln des befallenen Holzes

• Verhäckseln von Resthölzern:

Astbiomasse (< 3 cm Durchmesser) ist ein wertvoller Nährstoff der unbedingt im Wald verbleiben muss!

Auf Grund der angespannten Marktsituation und dem Angebot an Hackgut wird eine maximale Holzausformung empfohlen.

Asiatischer Laubholzbockkäfer

Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer!

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechender Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird. Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als Quarantäneschädling, der zwingend zu bekämpfen ist. Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden. Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

So können Sie helfen:

Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind. Erkennungsmerkmale:

- nur frisches Laubholz (bevorzugt Ahorn, Roßkastanien, Weiden und Pappeln) mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm werden befallen
- kreisrunde Ausbohrlöcher Durchmesser 1 - 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven

- Käfer 20 - 35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge

Bei Verdacht bitte rasch Meldung an das Gemeindeamt (das die Meldung umgehend der zuständigen Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft zur Abklärung weiterleitet). Jeder Verdachtsmeldung wird nachgegangen und jeder Verdacht wird abgeklärt. Je früher ein Befall erkannt wird, desto wirksamer, rascher und effizienter sind die Bekämpfungs- und Ausrotungsmaßnahmen.



Bildernachweis BFW

Nähere Informationen zum Borken- und zum Laubholzkäfer erhalten Sie auf der Homepage des Landes Oberösterreich (www.land-oberoesterreich.gv.at) unter Themen > Land- und Forstwirtschaft > Forstwirtschaft /Forstdienst > Forstschutz





OÖ Mehrlingszuschuss: Finanzielle Unterstützung und mobile

Familienhilfe bei doppeltem Babyglück

Rückwirkend mit 1.1.2016 werden in Oberösterreich Mehrlingsgeburten mit einem einmaligen finanziellen Zuschuss unterstützt. Der **einmalige** Zuschuss wird einkommensunabhängig zur Auszahlung gebracht und beträgt bei **Zwillingsgeburten 500 Euro**. Für jeden **weiteren Mehrling** werden **zusätzlich je 500 Euro** zur Auszahlung gebracht. Um Familien auch bei der Betreuung und Pflege der Säuglinge zu unterstützen werden **Gutscheine** für die „**Mobile Familienhilfe**“ der Caritas zur Verfügung gestellt. Bei Zwillingen werden 100 Euro ausgegeben, für jeden weiteren Mehrling zusätzlich je 100 Euro. Der Tarif der Mobilen Familiendienste ist sozial gestaffelt und richtet sich nach dem Familien-Nettoeinkommen.

Kontakt:

Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Bildung und Gesellschaft
Bahnhofplatz 1, 4021 Linz
T: (+43 732) 77 20-118 31
E-Mail familienreferat@ooe.gv.at



Mehrlingsgeburt, Bildnachweis: Land OÖ/Kraml

Voraussetzungen für den einmaligen Zuschuss:

- Gemeinsamer Hauptwohnsitz in OÖ
- Bezug der Familienbeihilfe
- Österreichische Staatsbürger bzw. EU-Bürger
- Antragstellung spät. bis zur Vollendung des 1. LJ der Mehrlinge

Förderhöhe:

Zwillinge: 500 Euro Geldleistung + 100 Euro Gutschein für den „Mobilen Familiendienst“ der Caritas

Drillinge: 1000 Euro Geldleistung + 200 Euro Gutschein für den „Mobilen Familiendienst“ der Caritas

Für jeden weiteren Mehrling: weitere 500 Euro Geldleistung + weitere 100 Euro Gutschein für den „Mobilen Familiendienst“ der Caritas

Abwicklung/Antragstellung:

<http://www.familienkarte.at/de/foerderungen/oö-zwillings-und-mehrlingszuschuss.html>

Der Antrag ist mittels Formular an die Direktion Bildung und Gesellschaft - Familienreferat zu richten.



Familienbund – Ritterfest 2016

Am ersten Samstag in den Sommerferien, dem 9. Juli, kehrt beim Familienbund-Ritterfest, Oberösterreichs größtem Familienfest, das Mittelalter zurück. Rund 300 Künstler und Mitwirkende verzaubern die Linzer Innenstadt und das Schlossgelände. Von 10 bis 22 Uhr garantieren spannende Ritterturniere zu Pferde, Schwertkämpfe, Akrobatikeinlagen und lustige Spiele- und Kreativstationen für Kinder beste Unterhaltung. **Der Eintritt ist frei!**



Bildnachweis: OÖ Familienbund/Röbl

OÖ. Schulbeginnhilfe und OÖ. Schulveranstaltungshilfe für das Schuljahr 2016/17

Um die finanziellen Belastungen für Familien zu Schulbeginn und auch während des Schuljahres bei der Teilnahme an Schulveranstaltungen finanziell etwas abzufedern, können einkommensschwächere Familien um den „OÖ. Familienzuschuss beim Schuleintritt“ bzw. „OÖ. Familienzuschuss für Schulveranstaltungen“ ansuchen.

Schulbeginnhilfe des Landes OÖ:

Um die notwendigen Anschaffungen zu Schulbeginn leichter stemmen zu können, bekommen Eltern mit einem geringen Haushaltseinkommen auf Antrag 100 Euro vom Familienreferat zugeschossen. Der Zuschuss wird einmalig beim Eintritt in die Pflichtschule gewährt.

Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ:

Mehrkindfamilien, bei denen im gleichen Schuljahr gleich zwei oder mehr Kinder auf Schulveranstaltungen fahren, sind finanziell besonders gefordert. Um diese

Belastung erträglich zu halten und den Kindern die Teilnahme zu ermöglichen, zahlt das Land OÖ für Familien mit geringem Haushaltseinkommen eine Unterstützung von 100 Euro je Kind, das an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnimmt (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage).

Im Sinne einer noch bürgerfreundlicheren Verwaltung ist die Antragstellung für beide Familienzuschüsse auch online über die Landeshomepage, sowie über die Domain der Fachabteilung unter www.familienkarte.at möglich. Formulare liegen auch in der Schule und am Gemeindeamt auf.

Für Informationen und Auskünfte steht Ihnen das Familienreferat gerne unter: 0732/7720/11831 oder 11832 zur Verfügung.



BAUSTELLENABFÄLLE im ASZ Braunau – Bürgerinfo des Bezirksabfallverbandes Braunau

Neue Annahmepreise von Baustellenabfällen in den Altstoffsammelzentren im Bezirk.

Mit 1.1.2016 ist die neue Recycling-Baustoffverordnung in Kraft getreten. Durch strengere Grenzwerte können Baustellenabfälle nicht mehr als Recycling-Baustoff verwendet werden und müssen auf einer Baurestmassendeponie abgelagert werden. Die damit verbundene Erhöhung der Entsorgungskosten dieser Abfälle macht es notwendig, die Freimengen von Bauabfällen in den Altstoffsammelzentren im Bezirk dementsprechend anzupassen.



Ab 1. Mai 2016 gelten folgende Annahmepreise in den Altstoffsammelzentren:

- **Mineralischer BAUSCHUTT**
(Ziegel, Beton, Keramik, Fliesen, Porzellan, Mörtel)
Freimenge 0,1 m³ (100 l) je Anlieferung
Übermenge € 60,00 je m³
- **BAURESTABFÄLLE**
(Heraklith, Gipskartonplatten, Schlackenschüttmaterial)
Freimenge 0,1 m³ (100 l) je Anlieferung
Übermenge € 80,00 je m³
- **ETERNIT**
(Dach- u. Wandplatten, Welleternit, Rohre und Formstücke, Platten)
Freimenge 100 kg je Anlieferung
Übermenge € 110,00 je Tonne



Bildernachweis: BAV Braunau am Inn

Bezirksabfallverband Braunau am Inn
A-5280 Braunau a.I., Industriezeile 32a
Tel.: 07722/66800, Fax: 07722/66800-16
E-Mail: office@bav-braunau.at
<http://www.umweltprofis.at/braunau>

Ein kostenloser Service der OÖ Umweltprofis!



„ABFALL OÖ“

Die APP für Ihr Smartphone!

Auch schon einmal einen Abholtermin übersehen?
Hausabfall, Biotonne, Papiertonne...
Ab sofort erinnern wir Sie daran!



Die App steht in den APP-Stores zum Download bereit!

A-5280 Braunau | Industriezeile 32a | 07722 / 66800
<http://www.umweltprofis.at/braunau>
E-Mail: office@bav-braunau.at



BEZIRKSABFALLVERBAND BRAUNAU



Die Abmachung mit den Schülern

Im Zuge der Radaktion habe ich mit den Kindern Folgendes vereinbart: Sie sorgen dafür dass ihr Fahrrad verkehrstechnisch sicher ausgerüstet und ihr Helm richtig eingestellt ist (siehe Folgeseite) und im Gegenzug erhalten sie das Radlicht-Set.

Radquiz an der Volksschule für alle 6 Klassen

Als ehrenamtlicher Radfahrbeauftragter der Gemeinde war ich am 20. Mai in unserer Volksschule eingeladen, um im Zuge der Verkehrserziehung mit allen Schülern und Schülerinnen den sicheren Umgang mit dem Fahrrad zu üben.

Klassenweise sind wir an mehreren Rädern und Helmen die Grundlagen anschaulich durchgegangen.

- Ausrüstungen am Rad
- Helm Einstellung

Geschicklichkeit: Kinder sollen viel Radfahren, damit sie die Übung und Geschicklichkeit entwickeln, ein Rad auch in schwierigen Situationen -- wie Gehsteigkanten, Schotter, abruptes Bremsen -- sicher zu beherrschen!

Fahrrad: Die Eltern sind für eine sichere Ausrüstung des Rades ihrer Kinder und die richtige Einstellung wie Bremsen, Lenker, Sitz verantwortlich.

Helm: Kinder brauchen unbedingt den passenden und vor allem richtig eingestellten Helm. Eltern müssen sich die Zeit nehmen, den Helm ihrer Kinder immer wieder passend einzustellen. Ein loser Helm hat leider keine Schutzwirkung!

Die Kinder sind sicherlich nicht in der Lage, den Helm selbst einzustellen! (Auch Fachhändler nehmen sich beim Verkauf nicht unbedingt die Zeit, das Rad und vor allem den Helm wirklich ordentlich einzustellen!)

Finanziert aus dem „Budget zur Förderung des Radfahrens“ der Gemeinde Neukirchen hat jedes Kind ein **LED-Radlicht-Set im Wert von ca. 25,- Euro** erhalten. Klar, es geht um die Sicherheit der Kinder beim Radfahren.

Neue Mittelschule

An unserer NMS gab es ja letztes Jahr (Abschluss im Herbst 2015) für die 2. bis 4. Klasse die große Kilometer-Sammelaktion. Damals erhielt jedes teilnehmende Kind das Radlichtset und als Hauptpreis gewann die beste Klasse eine Fahrt ins Aquapulco. Die erste Klasse NMS trainierte im Frühjahr für den Wettbewerb „Meister auf zwei Rädern“. Auch hier erhielten alle teilnehmenden Schüler das Radlichtset.

Ich wünsche allen Kindern viel Spaß beim Radeln und viele sichere Radkilometer!

LED-Radlicht-Set



Mit radelnden Grüßen
Karl Schmitzberger, Radfahrbeauftragter der Gemeinde Neukirchen

Förderung beim Ankauf von Lastenfahrräder und Fahrradanhänger

Die Gemeinde Neukirchen a.d.E. hat sich zum Ziel gesetzt, in Sachen Umwelt- und Klimaschutz eine Vorreiterrolle einzunehmen und verfolgt dieses Ziel seit Jahren konsequent. Mit der Förderung der Anschaffung von Lastenfahrrädern und Fahrradanhängern und der Anschaffung von Radabstellanlagen stellt die Gemeinde weitere Maßnahmen zur Verfügung.

Förderziel: Neukirchen möchte noch fahrradfreundlicher werden und damit Alltagsradfahren forcieren und Fahrten vom Auto auf das Fahrrad verlagern. So werden CO2- Emissionen eingespart.

Information und Fördereinreichung:
 Gemeindeamt Neukirchen a.d.E.;
 Bürgerservice 07729/2255-200
 gemeinde@neukirchen.ooe.gv.at

Förderungsgegenstand:
 Lastenfahrräder und Fahrradanhänger:
 Für die Anschaffung eines Lastenfahrrades / Transportfahrrades / Transportanhängers (einspurig oder zweispurig, mit oder ohne Elektro-Unterstützung, mit Pedalen, einer fixen Transportfläche und einer möglichen Zusatzlast von mind. 30 kg) wird eine **Förderung von max. 50 % bis max. € 500,00** für die Anschaffung gewährt. Dies gilt nur für **neue** Fahrräder und Anhänger. Ein normales Fahrrad oder Pedelec / E-Bike mit einem oder mehreren montierten Einkaufskörben / Taschen gilt nicht als Lasten- / Transportrad. Wesentlich ist, dass solche Räderrahmen verstärkt ausgeführt sind!)

Der Kauf muss bei einem regionalen Händler erfolgen.

Anspruchsberechtigte:
 Bürger/innen mit Hauptwohnsitz in Neukirchen an der Enknach. Betriebe, Vereine und Organisationen in Neukirchen an der Enknach.



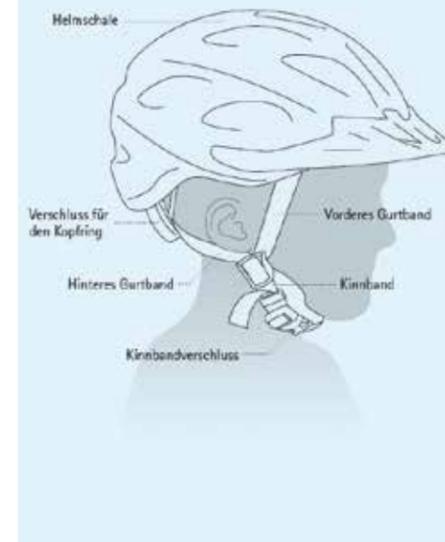
Beispiel: Lastenfahrrad; Foto: Schmitzberger K.



Beispiel: Kinderanhänger; Foto: Fellner

www.bmvit.gv.at
Kleine Radprofis – ein Ratgeber für Eltern: Der sichere Weg in die Verkehrsrealität

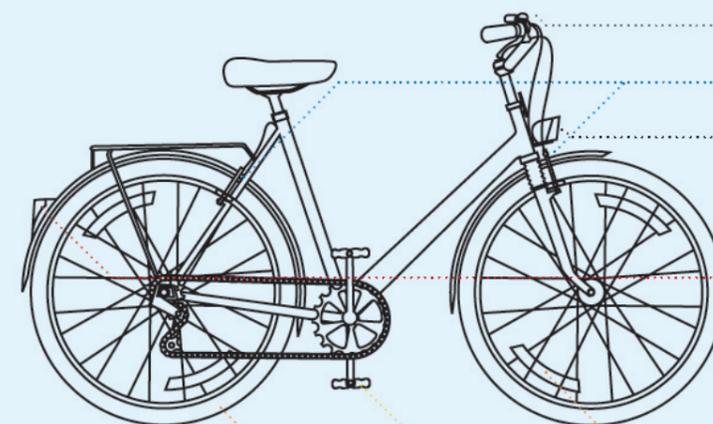
Richtiges Helmeinstellen



Machen Sie den Test
 Testen Sie mit Ihrem Kind, ob der Helm richtig sitzt und damit auch wirklich gut schützt. Der Test sollte am besten vor einem Spiegel durchgeführt und vor jeder Fahrt wiederholt werden.

1. Helm aufsetzen, Kopfring festziehen und das Gurtband unter dem Kinn schließen. Die Helmschale mit beiden Händen ergreifen und zur Seite drehen. Der Kopf Ihres Kindes muss sich sofort mitbewegen. Lässt sich der Helm ohne gleichzeitige Kopfbewegung drehen, ziehen Sie den Kopfring straffer.
2. Den Helm mit beiden Händen festhalten und versuchen, ihn nach vorne zu kippen. Lässt sich der Helm über die Augen oder gar bis zur Nase kippen, müssen Sie das hintere Gurtband straffer ziehen.
3. Versuchen Sie, den Helm in den Nacken zu schieben. Lässt sich der Helm so weit nach hinten schieben, dass die Stirn freiliegt, müssen Sie das vordere Gurtband und das Kinnband straffer ziehen.
4. Ziehen Sie den Helm nach oben – lässt sich der Helm mehrere Zentimeter auf und ab bewegen, dann müssen Sie das Kinnband straffer ziehen.

Das verkehrssichere Fahrrad



Laut der Fahrradverordnung muss ein Fahrrad folgende Ausstattung haben:

- 1 Klingel
- 2 voneinander unabhängige Bremsen
- Vorne:
 - Weißes oder hellgelbes Vorderlicht
 - Ruhendes, nicht blinkendes Licht
 - 1 weißer Rückstrahler
- Hinten:
 - Rotes Rücklicht
 - Ruhendes oder blinkendes Licht
 - 1 roter Rückstrahler

Die Rückstrahler können auch ein integrierter Bestandteil des Vorder- oder Rücklichts sein

- Gelbe Reflektoren an den Pedalen
- Reflektoren an den Reifen (z. B. ringförmiges Reflektorband, „Katzenaugen“ oder Reflektorstäbchen für die Speichen)



Verein Inn-Salzach-EUREGIO
Regionalmanagement Innviertel-Hausruck

FÖRDERINFORMATION: EUREGIO-Projektfonds

Der EUREGIO-Projektfonds bietet eine einmalige Förderung von bis zu € 5.000,- bei der Umsetzung von Kooperationsprojekten an. Wo andere Fördertöpfe nicht greifen, kommt der EUREGIO-Projektfonds ins Spiel. Sowohl Gemeinden als auch Unternehmen, Vereine oder Privatinitiativen können

einen Antrag stellen. Die eingereichten Anträge werden dreimal jährlich im Vorstand der Inn-Salzach-EUREGIO behandelt. Informationen zu den Förderkriterien und Richtlinien des EUREGIO-Projektfonds erhalten Sie in der Geschäftsstelle:

Regionalmanagement
Innviertel-Hausruck
Verein Inn-Salzach-EUREGIO
Geschäftsstellenleiterin
Brigitte Dieplinger
E-Mail: brigitte.dieplinger@rmooe.at
Telefon: 07722 / 65 100

Geförderte Kooperationen

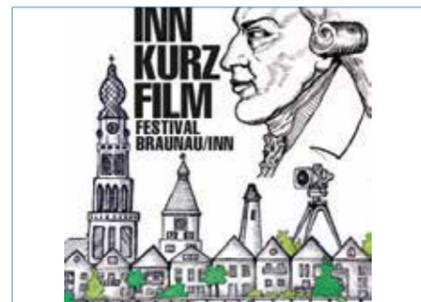


Café für soziale Begegnungen beim Krämer Altenhof

Der Verein zur Dorfgestaltung und Erhaltung der Nahversorgung in Altenhof hat sich das Ziel gesetzt, im Nahversorgergeschäft einen Cafébereich zur sozialen Begegnung zu schaffen und zu betreiben. Dieser fördert vor allem das Gemeinschaftsleben und die soziale Integration von älteren

und beeinträchtigten Menschen. Deshalb wurde auch speziell eine engere Kooperation mit Assista Soziale Dienste GmbH eingegangen. Im neuen „Dorfcafé“ wird beeinträchtigten Menschen eine integrative Beschäftigung ermöglicht.

www.facebook.com/kramer.altenhof



Inn Kurzfilm Festival Braunau/Inn

Das Inn Kurzfilmfestival Braunau widmet sich dem Kurzfilm im deutschsprachigen Raum. Es besteht keine Genre- oder Themenvorgabe. Bewertet wird in erster Linie die Gesamtwirkung, unabhängig von Budget und Machart. Alle Sieger werden mit dem Johann Philipp Palm Preis geehrt. Der Nürnberger Johann

Philipp Palm veröffentlichte im Verlag seiner Buchhandlung das gegen Napoleon gerichtete Pamphlet „Deutschland in seiner tiefen Erniedrigung“ und wurde dafür zum Tode verurteilt.

www.innkurzfilmfestival.at



Ausstellung: Die Zille

Die Ausstellung zum Thema „Schiffleute im Oberen Donautal“ befasst sich in erster Linie mit der Kulturlandschaft im Oberen Donautal. Es wird versucht die Erfahrungen und die Kenntnisse der ehemals im Donautal so bedeutsamen Schiffleute zu vermitteln und als regionales Kulturgut lebendig zu halten.

Außerdem stellt die Ausstellung einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des sanften Tourismus bzw. des Freizeitangebots in der Region Sauwald dar.

www.seminarkultur.at

Technik schafft Natur • 3D-Drucker: Die Fabrik im Kleinen • Internetplattform InnDonau-regional.info • Montagsakademie Innviertel-Hausruck • Wies Innviertel schmeckt • KET - Kinder Erleben Technik • Sozial- und Gesundheitstag • Europäische Meisterschaft der böhmisch-mährischen Blasmusik • “Pierrot lunaire” • Grenzenlose Gemeindekooperationen...
Weitere Informationen & Projekte: www.inn-salzach-euregio.at

ENERGIESPARTIPPS



Jetzt Geld und Energie sparen mit Solarwärme-Anlagen!

- Landesförderung: 1.100 Euro Sockelbetrag plus 100 Euro pro m² bei Standardkollektoren (140 Euro pro m² bei Vakuum-Kollektoren)
- Bundesförderung: derzeit zusätzlich für Anlagen in bestehenden Gebäuden (Baubewilligung vor 2002):
 - Anlagen zur Warmwasserbereitung: 750 Euro
 - Anlagen zur Gebäudebeheizung: 1.500 Euro

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at



Frage aus der Energieberatung des OÖ Energiesparverbandes: Was spricht für ökologische Dämmstoffe?

Ökologische Dämmstoffe erfüllen unter anderem folgende Kriterien: Die Umweltbelastung und der Energiebedarf bei der Herstellung sind gering, die Entsorgung ist unproblematisch bzw. eine Wiederverwendbarkeit ist gegeben. Zusätzlich geben ökologische Dämmstoffe keine Schadstoffe an die Innenraumluft ab und tragen so zu einem guten Raumklima bei. Zu den ökologischen Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen werden v. a. Flachs, Hanf, Holzfaserdämmung, Kork, Schafwolle, Stroh und Zellulose gezählt.

Die kostenlose und produktunabhängige Energieberatung des Energiesparverbandes des Landes OÖ www.energiesparverband.at



Bundes-Sanierungsscheck für Private 2016

Gefördert werden - in Ergänzung zur oö. Wohnbauförderung - thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind. Förderhöhen:

- Mustersanierung: 8.000 Euro
 - Umfassende Sanierung (klimaaktiv Standard): 5.000 Euro
 - Umfassende Sanierung (guter Standard): 4.000 Euro
 - Teilsanierung (Heizwärmebedarf reduziert um mind. 50%): 3.000 Euro
- Ein Zuschlag von 1.000 Euro für die Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen ist möglich.

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at



Broschüre des OÖ Energiesparverbandes: Strom sparen im Haushalt

Oft helfen einfache Maßnahmen, die nichts oder nur wenig kosten, um hohe Stromkosten in den Griff zu bekommen. Die Broschüre hilft beim Aufdecken von heimlichen Stromfressern und gibt wertvolle Tipps zum Stromsparen - auch für Home Office und Unterhaltungselektronik.

Kostenlos Broschüren bestellen auf www.energiesparverband.at



Tip: So hält ihr Akku bei Tablets, Smartphones & Co länger

Lithium-Ionen-Akkus haben etwa eine Lebensdauer von 2-3 Jahren. Danach ist der Akku zwar nicht kaputt, wird aber sehr schnell leer. Für eine möglichst lange Lebensdauer empfiehlt es sich, das Gerät keinen hohen Temperaturen auszusetzen. Das Aufladen sollte immer bei Zimmertemperatur erfolgen. Auch ein komplettes Entladen schadet dem Akku - achten Sie darauf, Ihr Gerät spätestens bei der ersten Warnmeldung wieder zu laden.

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at





JOHANN REISEDER
SCHLOSSEREI
SCHMIEDE
STAHLBAU

A 5270 Mauerkirchen
Biburgerstr. 2
E-Mail: office@metallbau-reiseder.at

Tel. 07724 2858
Fax 07724 3314
Mobil 0664 4118153

Ihr zuverlässiger Servicepartner in Europa.

Dicker
 TRANSPORT & LOGISTIK

Dicker Transport & Logistik GmbH · A-5144 Handenberg
 Tel. +43 (0) 7748 / 8002 · www.dicker.at

Gasthof Kreil

Elfriede und Georg Kreil
 Obere Hofmark 1
 5145 Neukirchen
 Tel.: 07729 2214
 Fax: 07729 2214 26
 @: gasthof.kreil@aon.at

Mittwoch / Donnerstag
 Ruhetag

Grillspezialitäten und Hausmannskost
 Kegelbahnen, Sonnenterrasse,
 Gastgarten, Komfortzimmer,
 Apartment's.

Mieten Sie unseren Saal
 für Hochzeiten, Familienfeiern, Seminare
 und Veranstaltungen

ELEKTRO
MAISLINGER

Hausgeräte
 Installation
 Kommunikationstechnik

Florianstraße 6
 A-5145 Neukirchen

Tel.: +43 7729 2307 0
 Fax: +43 7729 2307 28

BESTATTUNG
ESTERBAUER

Walter & Christine Esterbauer
 Webersdorf 20
 5132 Geretsberg / O.Ö.

Tel. 07748/7118 Fax /4
 Handy 0664/1127547
 Handy 0664/8601261

Begleitung und Hilfe im Trauerfall um ein würdiges Abschiednehmen zu ermöglichen. Überführungen im In- und Ausland - Hilfe bei Gestaltung der Partien und Andenkenbilder auf Wunsch auch zu Hause.
 Drucken der Partien und Bilder - Grabarbeiten und diverse Serviceleistungen.
 Wir sind Tag und Nacht sowie Wochenende und Feiertag erreichbar.

Salon
 Ingeborg
 Haugler

Damen & Herren Friseur salon - Fußpflege

Salzburgerstraße 25
 5145 Neukirchen a. d. Ennsnach
 Telefon 077 29/22 27

Farb & Typberatung

AUTOHAUS HERMANN PLASSER

Salzburgerstraße 10
 5145 Neukirchen
 autohaus.plasser@aon.at

- ✓ Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- ✓ Wartung und Kundendienst
- ✓ Überprüfung §57a/7 KFG
- ✓ Unfallreparaturen inklusive Versicherungsabwicklung
- ✓ Karosserieinstandsetzung und Lackierung
- ✓ Versicherung
- ✓ Finanzierung und Leasing

Kreuzwirth Dachdeckerei
 Ges.m.b.H Richard Spenglerei

A-5145 Neukirchen · Dorfplatz 3 · Telefon 07729 / 2235
 Telefax 07729 / 2235-4 · www.kreuzwirth.at



...auf uns können Sie bauen.

MOSEER
BETON

Beton
 Erdbau / Bagger
 Schotter
 Transport
 Recycling

Franz Moser
 Schotter- und Betonwerke GmbH

5280 Braunau am Inn
 Burgkirchner Straße 8
 Telefon 07722/87564
 Telefax 07722/87583
 E-Mail info@moser-beton.at

www.moser-beton.at

Herbert HANGÖBL
GmbH

ERDARBEITEN & SCHOTTERWERK

5134 SCHWAND im Innkreis · BERG 2

☎ 0676/642 11 85 (Mobil) · ☎ 07728/6268 (Schotterwerk)
 E-Mail: hangoebl@utanet.at · Web: www.hangoebl.at

Im Kindergarten – da ist was los

Viele Veränderungen standen und stehen uns bevor. So verabschiedeten sich alle Kinder und das gesamte Team vom Kindergarten von unserer Reinigungskraft **Traudi Drausinger** mit einer schönen Abschiedsfeier. Dabei durfte Traudi durch ein Rosenspalier zu uns in den Kindergarten kommen und bekam viele Wünsche von den Kindern mit auf ihren weiteren Lebensweg.



Die Feier wurde mit Liedern und Tänzen umrahmt. Anschließend wurde Traudi zu einer gemeinsamen Jause eingeladen.



Da Traudi von allen Gruppen einen Frühstücksgutschein bekommen hat, freuen wir uns darauf, sie noch öfters bei uns im Kindergarten zu sehen.

Dank für Spenden:

Bedanken möchten wir uns bei einigen Betrieben und Vereinen für die tollen Spenden.

Ein großes Dankeschön geht an:

- **Nah&Frisch** für die Schreibartikeln
- **Zagler** für das Gebäck
- **die Ortsbäuerinnen** für die Sansula (besonderes Musikinstrument)
- **die Zeitbank** für viele gestrickte Puppenkleider
- **die Theatergruppe** für das magnetische Baumaterial „Magic formers“



Traudi Drausinger war fast 13 Jahre im Kindergarten als Reinigungskraft tätig.

Hiermit möchten wir uns recht herzlich für die hervorragend geleistete Arbeit bei Traudi bedanken und wünschen ihr für ihren neuen Lebensabschnitt alles Gute!

Fasching bei der Katholischen Jungschar

Auch in diesem Jahr fand wieder unser Jungschar-Fasching im Pfarrheim statt. Viele Jungscharkinder und auch die Jungscharleiterinnen nutzten die Möglichkeit in eine andere Rolle zu schlüpfen

und kamen in den unterschiedlichsten Verkleidungen. Gemeinsam hatten wir viel Spaß mit tollen Spielen und natürlich gönnten wir uns auch eine Pause mit leckeren Faschingskrapfen.



Fasching bei der Jungschar

Ostergebäck

In der Jungschar gibt es nicht nur Spiele und Spannung, gemeinsam helfen wir auch jedes Jahr bei der Gestaltung des Osterfestes in der Pfarre mit, indem wir mit viel Kreativität und Fleiß die Fähnchen für das Ostergebäck verzieren, das am Karsamstag verkauft wird. Wir gestalteten **ca. 200 Fähnchen** und freuten uns sehr, dass so viele Kirchenbesucher das Gebäck mit nach Hause nahmen!

Grundschulung

Zwei Jungscharleiterinnen nahmen heuer an der Grundschulung in Linz teil, die an zwei Wochenenden im Mai stattfand. Dort gab es die Möglichkeit, alles was Jungscharleiter/innen wissen müssen zu lernen und aufzufrischen, über viele sehr interessante Dinge zu diskutieren und uns mit den Jungscharleitern anderer Pfarren auszutauschen. **Wir möchten uns noch einmal bei der Pfarre für die großzügige Unterstützung bedanken, die uns diese wichtige Schulung erst ermöglicht hat!**

ERNEUERBARE ENERGIE AUS HEIMISCHEN WÄLDERN



Fernwärme Neukirchen eGen.

Florianstraße 10
5145 Neukirchen an der Enknach

Obmann Karl Schmitzberger
Tel.: 0664 7371 8926
k.schmitzberger@aon.at

Kundenbetreuer Hans Schickbauer
Tel. 0664 518 00 33
Fernwaerme.Neukirchen@A1.net

„Griaß euch“ beim Hoferwirt“

Der Schwerpunkt unserer Küche liegt klar auf einer saisonalen, leichten und natürlich regionalen österreichischen Küche.

Guter Geschmack ist verbunden mit gepflegter Gastlichkeit. Sie sind herzlich willkommen!

Ihre Zufriedenheit ist unser schönstes Ziel ...

deshalb nehmen wir uns für Sie jede Zeit, um Ihre Familienfeier oder Firmenfeier in unserem Hause einzigartig zu gestalten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

die Wirtsleut' Franz und Gudrun



A-5145 Neukirchen an der Enknach Untere Hofmark 11
Telefon: 0043 / (0)7729 / 2282 E-Mail: hoferwirt@aon.at
www.gasthaus-hofer.com
Montag und Dienstag Ruhetag

Vortrag „Hormone – natürlich in Balance“

Die Gesunde Gemeinde Neukirchen organisierte für den 3. März 2016 einen **Vortrag über Hormone in natürlicher Balance**. Die Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde und Heilpraktikerin Barbara Prillhofer-Lutz referierte im vollen Gemeindesaal anschaulich über die **Zusammenhänge des Hormonsystems und deren Beeinflussung auf unseren Stoffwechsel und unsere Psyche**. Jeder sollte wissen, dass jede Sekunde unseres Lebens, unser Stoffwechsel, unser Immunsystem und unser Nervensystem durch Hormone gesteuert wird. Ausführlich wurde dem interessierten Publikum

vermittelt, dass die Bedeutung der Hormone meist erst dann bewusst wird, wenn ihr sensibles Gleichgewicht gestört ist und es zu gesundheitlichen Problemen kommt. Beispielhaft wurden die verschiedenen Arten von **Hormonstörungen wie Schilddrüsenerkrankungen, Erschöpfungszustände, Wechseljahresbeschwerden und andere Frauenthemen** besprochen.

Ein **Schwerpunkt** des Vortrages war der **Weg zurück zu einem hormonellen Wohlfühlhaushalt**. Über naturheilkundliche Therapien, alternative Methoden und Empfehlungen und Selbsthilfe

wurde ausführlich informiert. Im Vortrag wurde auch über die problematischen **Xenohormone** gesprochen. Das sind Stoffe, die wie Hormone wirken aber das empfindliche hormonelle Gleichgewicht von Mensch oder Tieren stören können. Diese Stoffe können in Verpackungsmaterialien, Kosmetika, Pflanzenschutzmitteln, Klebstoffen bzw. in vielen alltäglichen Produkten enthalten sein.

Auch im Anschluss an den Vortrag gab es die Gelegenheit persönliche Gespräche mit Barbara Prillhofer-Lutz zu führen um wertvolle individuelle Tipps zu erhalten.



WIEHAG
HOLZ ZIEGEL HAUS

DAHEIM
IN HOLZ UND ZIEGEL.

www.wiehag.com

Ihr individuelles Traumhaus – ein solides Fundament

WIEHAG ist ein Traditionsunternehmen der Familie Wiesner mit 165 Jahren Baukompetenz. Als Materialgeneralist im Hausbau beraten wir Sie individuell nach Ihren Wünschen über die Vorteile eines wertbeständigen Ziegelhauses und eines ökologischen Holzhauses. Alles aus einer Hand - wir bauen vom Keller bis zum Dach in allen Ausbaustufen und Materialien mit Qualitäts- und Preisgarantie.

WIEHAG Bau GmbH, Linzer Straße 24, 4950 Altheim
Tel.: +43 (0) 7723 465 474, E-mail: hausbau@wiehag.com

DIE NEUE EXISTENZ KASKO

Basis-Risiko-Vorsorge – die einzigartige Kombination aus Unfall-, Berufsunfähigkeits- und Ablebensversicherung, für alle zwischen 18 und 40 Jahren – monatlich

ab **16,-***

Gleich Beratungstermin vereinbaren!

Harald Ertl
0676.3333501
h.ertl@oeev.at

Johann Thaller
0664.4508699
j.thaller@oeev.at

*abhängig von Alter und Deckungsumfang. Nähere Informationen unter www.keinesorgen.at/existenzkasko

Oberösterreichische
www.keinesorgen.at



Brot ist Leben



ECHT – EHRLICH – NATÜRLICH



Verhalten bei GEWITTER

Es gibt leider keine absolut verlässliche Methode, den Beginn und die Dauer der Gefährdung festzustellen. **Wenn zwischen Blitz und Donner jedoch weniger als 10 Sekunden vergehen, ist das Gewitter gefährlich nahe.** In diesem Fall ist Folgendes zu beachten:

GEFÄHRLICH sind:

- Einzel stehende Bäume und Baumgruppen
- Waldränder mit hohen Bäumen
- Metallzäune, Berggipfel und Grate
- Aufenthalt im Wasser, offene Boote
- Ungeschützte Fahrzeuge (Fahrräder, Motorräder)

SCHUTZ bieten:

- Gebäude mit Blitzschutzanlage
- Stahlskelettbauten, Blechbaracken
- Fahrzeuge mit Ganzmetallkarosserie (Auto, Wohnwagen, Eisenbahnwaggon)

Im NOTFALL SCHUTZ suchen:

- In Mulde, Hohlweg, Höhle, Hütte (in Raummitte aufhalten)
- Im Waldesinneren (herausragende Bäume meiden)
- In der Ebene mit geschlossener Fußstellung auf den Boden hocken (vermindert Gefährdung durch Schrittspannung)
- Gegenüber möglichen Einschlagobjekten

BLITZSCHUTZANLAGE fürs Gebäude:

- Die Blitzschutzanlage leitet bei einem Einschlag den Blitz ins Erdreich ab
- Nur eine fachmännisch installierte Blitzschutzanlage schützt vor direktem Blitzschlag
- Informieren Sie sich auch bei Ihrer Versicherung



ZU VERMEIDEN!

⚡ Personen im Freien sollten nicht in Gruppen nahe beieinander stehen, **sondern getrennt** Schutz suchen.

⚡ Dusch- und Wannenbäder sollten verschoben werden. Es ist besser zu warten, bis das Gewitter vorbei ist.

SICHER ist SICHER !

Wussten Sie....



... dass der Zivilschutz nach der Definition des Bundesministeriums für Inneres, Aktivitäten zur Bewältigung von Katastrophen und Krisensituationen unterschiedlichster Art umfasst: Maßnahmen des Selbstschutzes, Maßnahmen der alltäglichen Gefahrenabwehr, Maßnahmen zum Schutz vor Naturkatastrophen und technischen Unglücksfällen sowie Vorsorgen zum Schutz vor möglichen Auswirkungen des internationalen Terrorismus.



OÖ Zivilschutz
4020 Linz, Petzoldstraße 41
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
Homepage: www.zivilschutz-ooe.at



Sicher GRILLEN

Geselliges Beisammensein mit Freunden, Verwandten und der Familie. Ein lauer Sommerabend, mit Grillfest im Garten, würzige Köstlichkeiten vom Rost – für viele gibt es nichts Schöneres. Doch auch hier lauern Gefahren. Damit der Grillspaß nicht mit einem Besuch beim Arzt oder im Krankenhaus endet,

... hier unsere SelbstschutzTIPPS!

- Achten Sie darauf, dass der Grill so zusammengebaut wird, wie es in der Gebrauchsanweisung beschrieben wird
- Stellen Sie den Grill immer standsicher an einen offenen Platz auf
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der **Gasanschluss richtig befestigt** wurde und alle Zubehöerteile gewartet sind
- Halten Sie **genügend Abstand** zu brennbaren Gegenständen ein (mindestens 5 Meter)
- Passen Sie auf Kinder und Tiere auf!
- Kinder werden von offenem Feuer magisch angezogen. **Kindgerechte Aufklärung** über die möglichen Gefahren kann so manches Unglück verhindern
- Benutzen Sie eine **Schürze und Handschuhe!** Achten Sie darauf, dass keine lockeren Kleidungsstücke in die Nähe der Flammen kommen
- Verwenden Sie das **richtige Zubehör** z.B. langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen
- Brandwunden unter fließendes, lauwarmes Wasser (ca. 20°) halten und steril abdecken!



www.foto-fine-art.de/pixelio.de

Anzündehilfe niemals auf warme oder heiße Kohle geben!

Achten Sie darauf, dass die Anzündhilfe vollständig verbrannt ist, bevor Sie das Grillgut auflegen. Verwenden Sie nur Anzünder und Hilfen, die dafür vorgesehen sind - keinesfalls brennbare Flüssigkeiten wie Benzin oder Spiritus!

UNSER TIPP!

Achten Sie auf die Feuerstelle. Den Grill nie unbeaufsichtigt lassen!

Halten Sie einen Kübel mit Wasser bzw. einen Wassersprüher griffbereit (für den Fall, dass doch einmal Flammen hochschlagen).

Löschen Sie die Restglut mit Wasser und entsorgen Sie die erkaltete Asche in einem feuerfesten Behälter.

SICHER ist SICHER!



Wussten Sie....

... dass Sie auf www.zivilschutz-ooe.at auch eine Sammlung mit informativen Links zum Thema „Blackout – Ein Stromausfall der alles verändert“ finden?



OÖ Zivilschutz
4020 Linz, Petzoldstraße 41
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
Homepage: www.zivilschutz-ooe.at



MiniMax

ERDARBEITEN

Schwandtner Max
5274 Burgkirchen
Tel. 0664/91 70 600

Sommer und Winter für Sie da

- ▶ Hebebühnenverleih
- ▶ Baumpflege
- ▶ Rasenueuanlage
- ▶ Gartenpflege
- ▶ Reinigungsdienste
- ▶ Schneeräumung

Eine gepflegte Hecke ist das Aushängeschild von jedem Garten!

Kontaktstelle:
Maschinenring Braunau
Hofmark 5, 4962 Mining
07723/7533

Maschinenring

www.maschinenring.at/braunau

Zeit für Gesundheit

Massagepraxis

Regina Reichmann

Rosengasse 1
5145 Neukirchen /Enk.
Tel.: 07729 / 2797
Mobil: 0664 / 4112737

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Med. Fußpflege Kosmetik

Gutscheine auf Anfrage erhältlich!

Holz Paischer

Sägewerk & Holzhandel

Schützing 10, 5145 Neukirchen/E.
Tel.: 0650/7292440
E-mail: holz.paischer@aon.at

Qualitätsfleisch aus der Mutterkuhhaltung
Biolandwirtschaft



Beef Natur

Hermann u. Sonja Piehringer
5145 Neukirchen, Dietzing 12, Tel. 07729/2644

Tel.: +43 (0) 7722 / 62664
office@dieholzwerkstatt.at

Büro: Blankenbach 19
A-5282 Ranshofen

Werkstatt: Österlehen 4
A-5145 Neukirchen a.d.E.

HOLZWERKSTATT

Johann Schlenkhofer

www.dieholzwerkstatt.at

Café

TREFF PUNKT

Dorfplatz 9 · 5145 Neukirchen/Enknach

SCHÜMANN



Kaltgepresste Bio-Öle
aus Ihrer Region.

www.bio-schuemann.at



TAXI Moser

07722-81711
office@taxi-moser.at
www.taxi-moser.at

TAXI UND MIETWAGEN • VIP-TAXI • KRANKENBEFÖRDERUNG • GÜTERTRANSPORTE • KINDERGARTENFAHRTEN, UVM.



**Taxi Moser:
365 Tage für Sie da**

Unser gesamtes Team ist 365 Tage für Ihre Wünsche unterwegs. Unsere Leistungen von A-Z werden Sie überzeugen. Mehr Infos auf unserer Homepage oder auf unserer Facebook-Seite.

www.facebook.com/taxi.moser

SCHULE BEWEGT GESTALTEN:

Die Schule ist ein bedeutsames Lebensumfeld, in dem Kinder ab dem 6. Lebensjahr einen Großteil ihrer Zeit verbringen. Lehrerinnen und Lehrer stehen immer häufiger vor der Aufgabe, Kinder und Jugendliche nicht nur zu bilden, sondern fürs Leben stark zu machen. Lernen und Lehren funktioniert am besten mit gesunden Schülerinnen und Schülern, aber auch mit gesunden Lehrkräften. Daher haben die Schulpartner der VS-Neukirchen beschlossen, sich am 3-jährigen Gesundheitsprojekt der OÖGKK „Der kleine Mugg – mir & uns geht's gut!“ zu beteiligen. An mehreren Nachmittagen wurden Ziele, Maßnahmen und Zuständigkeiten erarbeitet und abgeklärt. So wurde in der Planungsphase ein Logbuch erstellt. Bei der Umsetzung in diesem Schuljahr stehen die zwei größten Themen „BEWEGUNG“ und „ERNÄHRUNG“ im Vordergrund. Besonders wichtig für einen guten

Lernerfolg ist eine ausgewogene Ernährung und so wurden unsere Kinder von vielen Eltern mit einer gesunden Schuljause versorgt. Auch beim Trinkverhalten wirken wir immer auf unsere Schüler ein – weg von süßen Getränken!



Gesunde Jause

Im April konnten wir einen Kochkurs namens „Jausenhits für die Schüler“ anbieten, der gut von den Eltern besucht war. Im Juni dürfen sich auch unsere Schulkinder über einen Kochkurs freuen, den Frau Gabriele Russinger für uns vorbereitet und der auch von der Gemeinde unterstützt wird. Gesundheitsförderung muss auch ausreichende Bewegung beinhalten. Zusätzlich zum Haltungsturnen und regelmäßigen Schwimffahrten konnten wir heuer noch Turnstunden mit einer Bewegungstrainerin organisieren.



Spielplatz

PAUSENGESTALTUNG

Eine besonders positive Veränderung haben wir bei der Pausengestaltung vorgenommen. Wo vorher Garderoben standen, haben unsere Schulkinder nun Platz, um sich ausreichend zu bewegen. Auch konnten wir neue Pausenspiele anschaffen, die von den Kindern gerne genutzt werden.



Pausenraum Neu



Pausenraum Neu

Bei Schönwetter nutzen wir die große Wiese vor der Schule für eine **BEWEGTE PAUSE**.



Bewegte Pause

Auch im nächsten Schuljahr möchten wir am **Projekt „Der kleine Mugg – mir & uns geht's gut!“** weiterarbeiten und hoffen auch künftig auf die Unterstützung aller Schulpartner.

37. Bezirksschulschachmeisterschaft

Zwanzig Teams waren am 31. März 2016 in Neukirchen a.d.E. am Start, um den Schulschachmeister des Bezirkes Braunau zu küren. Dominiert wurde der Bewerb von Zsofia und Kata Vicze. Die beiden absolvieren das Schuljahr 2015/16 zwar in Ungarn, nutzten aber einen Braunauaufenthalt um außer Konkurrenz und simultan spielend an der Meisterschaft teilzunehmen. Schon vor zwei Jahren hatten sie den Bezirksmeistertitel gewonnen, damals gemeinsam mit Maxi Stadler und Simois Weber für die VS Braunau Stadt. Heuer gelangen ihnen 25 Gewinnpartien (bei drei Verlustpartien).



Ruhe vor dem Sturm gegen die geballte Mädchenpower

Bezirksmeister wurde das erste Team der **NMS Neukirchen mit Falk Lauer, Simon Pöllner, Andreas Esterbauer und Kevin Habeth**, die nur eine Niederlage gegen die Vicze Schwestern aber sonst sechs Mannschaftssiege zu verbuchen hatten. Die Überraschung des Turnieres bot die NMMS Eggelsberg, die heuer erfreulicherweise sogar mit drei Teams angereist war und mit der ersten Garnitur den Vizemeistertitel holte. Auch Bronze ging an den Hausherrn: Die NMS Neukirchen2 (Severin Hangöbl, Lukas Lauer, Fabian Stieglbauer und Matthias Öller) schafften es mit 17,0 Punkten auf das Stockerl und hatten somit ein Ticket für die Landesschulschachmeisterschaft am 13. April in Linz sicher in der Tasche.



Bezirksmeister Team 1 Neukirchen mit Falk Lauer, Simon Pöllner, Andreas Esterbauer und Kevin Habeth

1. Mixed Team Zsofia und Kata außer Konkurrenz	25,0
1. NMS Neukirchen1	22,0
2. NMMS Eggelsberg1	17,5
3. NMS Neukirchen2	17,0
4. Gymnasium Braunau	15,5
4. NMS Ostermiething1	15,5
6. NMS Ranshofen	14,5
6. NMS Ostermiething2	14,5
8. NMMS Eggelsberg3	14,0
8. NMS Mauerkirchen1	14,0
10. NMS1 Mattighofen	13,5
11. NMS Neukirchen3	13,0
12. VS Neukirchen1	12,5
12. VS Altheim	12,5
12. NMMS Eggelsberg2	12,5
15. NMS Mauerkirchen2	12,0
16. NMS Altheim	11,0
17. NMS Neukirchen4	9,5
18. Mixed Team VS/NMS Altheim	8,5
19. VS Neukirchen2	5,5

ERGEBNISSE:
<http://chess-results.com/tnr214752.aspx?lan=0>

Landesmeisterschaft Schulschach

Das **Einserteam der NMS Neukirchen a.d.E.** landete mit **Falk Hönsch, Simon Pöllner, Lukas Lauer, Andreas Esterbauer und Kevin Habeth** in Linz auf dem fünften Rang. Eine ausgezeichnete Leistung, wenn man bedenkt, dass die vierzig besten ober-

österreichischen Schulmannschaften um den Titel kämpften. Trotz des guten Ranges gab es enttäuschte Gesichter - es wäre noch mehr drinnen gewesen! Ex aequo belegte unsere zweite Mannschaft (Severin Hangöbl, Lukas Falk, Fabian Stieglbauer, Matthias Öller und

Alexander Köckerbauer) den 28. Rang. Das Volksschulteam mit Simon Schrems, Gabriel Delhaye, Lukas Daxecker, Timo Wimmer und Simon Freilinger erspielte sich den 16. Rang.



Landesmeisterschaft - Einserteam

Ergebnisse: <http://chess-results.com/tnr216033.aspx?lan=0&art=0&wi=821>



Simon Schrems



Gabriel Delhaye



Simon Freilinger

**Zeitbank 55 +
Kleiner, aber feiner Verein:**

Als damals Frau Pammer die Zeitbank 55+ im Gemeindesaal vorstellte, war noch Alois Leimer Bürgermeister und sehr viele Interessierte waren gekommen, weil sie alle von der Idee begeistert waren. Heute sind wir leider noch ein sehr kleiner Verein, aber unser Angebot für die Mitglieder kann sich sehen lassen. Es geht doch letztendlich immer darum, was man für sich persönlich mitnimmt. Seien es unsere monatlichen Treffen, Vorbereitungen auf den Adventmarkt, unsere Ausflüge oder andere kulturelle Veranstaltungen - unsere Entscheidungen werden immer im Konsens getroffen und immer mit Rücksichtnahme auf das schwächste Glied in der Gemeinschaft. Ideen unserer Mitglieder werden umgesetzt. So zum Beispiel stand unser Märztreffen ganz im Zeichen des gemeinsamen Kochens auf Vorschlag eines Mitgliedes. Es machte Spaß und schmeckte lecker. Rezepte zum Nachkochen daheim wurden an alle verteilt.

Spende Weihnachtsskrippe

Unsere Spende des Adventmarktes ging heuer wieder an die Pfarre Neukirchen. Obmann Wilfried Breslauer überreichte Fritz Schrems, der sich seit Jahren um die wertvolle barocke Krippe kümmert, 240 Euro. Damit können wieder zwei weitere wertvolle Figuren der Weihnachtsskrippe, die den Zeitbanklern sehr am Herzen liegt, restauriert werden.



Adventmarktspendenübergabe an Fritz Schrems. 240 Euro für die Restaurierung von 2 Figuren der Weihnachtsskrippe Foto: Plasser plas

Maiandacht der Zeitbankler beim „Huber am Berg“



Maiandacht beim Huber am Berg, Zeitbankler und Nachbarn

Foto: Plasser plas

Sommerausflug in Planung

Wie jedes Jahr fand auch dieses Jahr eine Maiandacht der Zeitbankler statt. Heuer waren wir bei Theresia Wurmshuber, „Huber am Berg“, unserem Mitglied. Berta Mayer sorgte in bewährter Weise für eine sehr schöne Andacht. Fabian Wurmshuber spielte auf seiner steirischen Harmonika während der Feier und ein paar flotte Stücke danach. Auch die

Nachbarn vom „Huber am Berg“ und das freute uns Zeitbankler besonders, kamen und feierten mit uns bei herrlichem früh-sommerlichem Wetter. Im Anschluss an die Feier lud unser Obmann die Mitglieder zu einem gemeinsamen Abendessen im Gasthaus Kreil ein. Dort wurde auch schon über den bevorstehenden Sommerausflug gesprochen. Diesmal wird's wohl eine Schifffahrt werden.

PUPPENSPENDE FÜR KINDERGARTEN:

Edeltraud Pankratz trennte sich von einigen ihrer mit Liebe grundgereinigten alten Puppen. Allesamt wurden sie von ihr neu eingekleidet und so den Kindergartenkindern übergeben. „Hier sind sie in besten Händen“, davon ist unsere Edeltraud überzeugt und bereitet so der Kindergartenleiterin, Lisa Seilinger, und allen Kindern große Freude.



Puppen spende an Kindergarten, Brigitte Eckereder und Edeltraud Pankratz; Bildnachweis: Kindergarten

„Wenn du einen Garten und eine Bibliothek hast, wird es dir an nichts fehlen“ Cicero

Was man von uns erwartet

Neue Informations- und Kommunikationstechnologien erobern unsere Gesellschaft, verändern sie und halten Einzug in viele Lebensbereiche. Der Zugang zu diesen neuen Entwicklungen soll für alle möglich sein. Aufgabe unserer Bibliothek soll es daher auch sein, eine möglicherweise entstehende Kluft zwischen Informations-Armen und Informations-Reichen zu verhindern. So steht das auch im Leitbild für Öffentliche Bibliotheken in Österreich. Bibliotheken sollen Bildungszentren, Kulturzentren, Informationszentren und sozial-integrative Zentren sein. Wir vom Bibliotheksverein bemühen uns, diesen Anforderungen gerecht zu werden. Dieser Bildungsauftrag wird von uns sehr ernst genommen. Mit einem Medienstand von derzeit ca. 8000 Stück können wir unseren Mitgliedern ein umfangreiches Angebot bieten.



Elfi Gatterbauer und Ingrid Riedler, aus unserem Team, beim Ausleihdienst

Wählen Sie zwischen Büchern, Zeitschriften, DVD's, CD's und natürlich unserem elektronischen Angebot über media2go! Recherchieren Sie von zuhause aus unser Sortiment!

Bibliothek (BIB) – die tut was. Man lernt ja nie aus!

Zusätzlich zu unserem Medienangebot werden in nächster Zukunft einige interessante Veranstaltungen von uns angeboten werden. Beginnen wird diese Offensive mit einer Kamishibai-Aufführung für Kindergarten, Volks- und Neue Mittelschule. Natürlich werden wir auch heuer wieder an der Ferienleseaktion teilnehmen. Kinder erhalten beim

ersten Besuch der Bibliothek in den Ferien Lesepässe, die nach Abschluss der Aktion in Linz verlost werden. Außerdem wird es auch eine interne Verlosung in der Bibliothek geben. Hier winken unseren jungen „Bücherwürmern“ schöne Preise. Also Lesen lohnt sich in zweierlei Hinsicht. Im Herbst folgt ein interessanter Vortrag „Lernlust“ zum Thema richtig Lernen. Klaus Gröbl wird am Mittwoch, 28.9.2016 über die unterschiedlichen Lerntypen sprechen. Weiters wird im Herbst für die VS und NMS eine Lesung mit Karin Ammerer, einer österreichischen Kinderbuchautorin, stattfinden. Auch ein Workshop mit Fußballkünstler Christian Kerschdorfer, bekannt aus dem Talentwettbewerb „die große Chance“ des ORF, wird von der Gemeindebibliothek organisiert. Das Highlight wird aber der Vortrag mit dem Gärtner der Nation, Karl Ploberger, am Valentinstag, 14.02.2017, sein. Unser Team freut sich darauf, den Neukirchnern etwas bieten zu können. Nehmen Sie das tolle Angebot an und unterstützen Sie durch Ihre Teilnahme die Bibliothek im Ort. Termine werden kurzfristig bekanntgegeben.

Ting-Stift = Tiptoi - Ihre Augen werden beim Lesen Ohren machen!

Was ist der Ting-Hörstift? Der Hörstift bringt Leben in die Bücher. Im Ting Hörstift verbirgt sich Technologie, die das Lesen und Hören miteinander kombiniert. Mit einem Sensor an der Stiftspitze wird ein Code auf der Buchseite ausgelesen. Beim Antippen von Bildern oder Texten gibt der Stift, der auch über einen Kopfhörerausgang verfügt, akustisch die gewünschte Information. Unser derzeitiges Ting-Stift Buchangebot ist noch im Aufbau, sowohl im Kinder- als auch im Erwachsenenbereich. Zusätzlich haben wir nun auch einen Tiptoi. Tiptoi ist auch ein Hörstift und deckt das Angebot des Ravensburger Verlages ab. Ting – und das ist der Vorteil an ihm – ist nicht



MITGLIED WERDEN LOHNT SICH IMMER!

Sollten Sie noch nicht zu den begeisterten Mitgliedern der Bibliothek gehören, laden wir Sie gerne ein, uns während der Öffnungszeiten zu besuchen, oder auch im Internet von zuhause aus zu schnuppern: <https://www.5.biblioweb.at/hsneukirchen5145>

Schauen Sie sich einfach einmal um. Wir haben für jeden etwas und freuen uns auch über unterstützende Mitglieder.

Jahresmitgliedschaft all inclusive:

Normaltarif: 15 Euro
Sondertarif: 10 Euro
Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr sind frei, auch die aus anderen Gemeinden.

Öffnungszeiten:

Donnerstag: 16.00 - 19.00 Uhr und
Samstag: 8.30 - 11.30 Uhr

auf einen Verlag beschränkt und bietet auch Erwachsenenbücher an. Fragen Sie einfach unsere Mitarbeiterinnen beim Besuch in der Bibliothek. Gerne werden Ihnen unsere Damen das Gerät erklären und vorführen.



Begeisterte Leserinnen (Eva Spitzer und Marlies Plasser) mit dem neuen Tiptoi Fotos: Plasser Gitti plas

Jahreshauptversammlung 2016

Am 19. März 2016 fand wieder unsere Jahreshauptversammlung im Gasthaus Kreil statt, die von uns Musikerinnen und Musikern höchstpersönlich musikalisch umrahmt wurde. Ebenfalls hielten wir unsere „Tradition“ aufrecht, indem wir die heilige Messe in der Kirche musikalisch gestalteten. Bei dieser Versammlung trat unser allbekanntester **Kapellmeister-Stellvertreter**

Hermann Schwaninger von seinem Amt zurück. Im Zuge unseres **140-jährigen Jubiläums von 01. bis 03. Juli 2016**, komponierte Hermann Schwaninger, unser angehender Ehrenkapellmeister, den **„Neukirchner Jubiläumsmarsch“**.

Das selbst komponierte Musikstück hatte seine Erstaufführung vor Publikum bei dieser Jahreshauptversammlung.



Hermann Schwaninger

Wir bedanken uns somit bei Hermann und freuen uns über sein weiteres Engagement in den nächsten Jahren.

Recht herzlich begrüßen möchten wir seinen **Nachfolger Roland Schwaninger**.



Jahreshauptversammlung

Konzertwertung in der Mehrzweckhalle Burgkirchen

Mit frischem Ehrgeiz und Engagement probten wir heuer im Frühjahr wieder für die Konzertwertung, die am 30. April in der Mehrzweckhalle in Burgkirchen ausgerichtet wurde.

Wir durften uns über **134 Punkte** freuen. Anschließend ließen wir diesen Abend noch gemütlich zusammen im Gasthaus Sör Hans in Burgkirchen ausklingen.



Konzertwertung Burgkirchen – 134 Punkte für die Ortsmusik Neukirchen

Musikfest

mit Marschwertung

01.-03. Juli 2016
in Neukirchen/E.

Fr	NEUKIRCHNER TREFFEN 18.30 Uhr Empfangsbeginn Unterhaltung mit Neukirchner Kapellen aus OÖ, Salzburg u. Bayern
Sa	18.00 Uhr Empfang der Gastkapellen 21.30 Uhr Unterhaltungsmusik D'Gschamign.at jung • frech • guat
So	8.30 Uhr Marschwertung 12.15 Uhr Festakt Partnerkapelle aus Bayern: „Neukirchner Blasmusik“

www.ak-werbegratik.at

Frühjahrskonzert – 12. bis 13. März 2016 in der Neuen Mittelschule

Rund 500 Konzertbesucher durften wir in diesem Jahr zu unserem Frühjahrskonzert am Samstag den 12. und am Sonntag den 13. März 2016 im Turnsaal der

Neuen Mittelschule begrüßen. Der erste Teil war ausschließlich österreichischen Komponisten gewidmet und im zweiten Teil führte unser Kapellmeister Markus

Höllner die Zuhörerinnen und Zuhörer mit unterschiedlichsten Musikrichtungen aus allen Kontinenten auf eine Weltreise.



Frühjahrskonzert Trachtenmusik

Weckruf

Bereits Tradition ist der alljährliche Weckruf an Christi Himmelfahrt. Schon um 5:00 Uhr morgens begann der Marsch mit klingendem Spiel durch ganz Neukirchen, nur unterbrochen durch ein paar kleine Pausen um uns wieder zu stärken. Den Abschluss bildete schließlich eine tolle Jause bei unserem Bürgermeister Mag. Hannes Prillhofer.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Gönnern der Trachtenmusik für die Spenden und die gute Bewirtung bedanken.



Weckruf

Hochzeit Gudrun und Günther

Am 14. Mai durften wir gemeinsam mit der Trachtenmusikkapelle Mining die Hochzeit von Gudrun Pointner und Günther Mader musikalisch umrahmen. Wir wünschen den Beiden viel Glück

und Freude auf ihrem weiteren Lebensweg und möchten an dieser Stelle nochmals **Danke für die Einladung und die schöne Hochzeitsfeier** sagen.



Hochzeit Gudrun und Günther

Spiel in kleinen Gruppen

Am Samstag den 27. Februar nahmen Julia Hatheier, Kerstin Sperl und Juliane Bachmar in der LMS Altheim beim „Spiel in kleinen Gruppen“ unter dem Namen „The Quernetts“ teil und erreichten auf Anhieb 88,66 Punkte in der Leistungsstufe B.

GOLDENES LEISTUNGSABZEICHEN

Besonders gratulieren dürfen wir **Sarah Sperl** zum **goldenen Leistungsabzeichen** auf dem Horn. Sie legte die Übertrittsprüfung am 5. März 2016 mit gutem Erfolg ab.

VORANKÜNDIGUNG

1. - 3. Juli 2016 Musikfest der Ortsmusik Neukirchen mit Marschwertung am Sonntag

SÄGE & HOBELWERK KRONHUBER

Bauholz • Hobelware • Lohnschnitt • Trocknung
Holz speziell für den Außenbereich in Lärche

Kager 3 • 5233 Pischelsdorf • Telefon: 07729/2409 • E-Mail: kronhuber.holz@aon.at



Extra Nah & Frisch PÖTZELSBERGER

Alles Gute liegt so nah
5145 Neukirchen/Enk. Bogendorf 2
Tel. u. Fax 07729 / 2158

- Ihr Nahversorger
- Frischfleisch
- Lotto & Toto
- Geschenkkörbe
- Party-Service
- und vieles mehr!



PALMSONNTAG

Am 19. März trafen sich einige Landjugendliche, um auch heuer wieder unsere bekannten Palmstangen zu binden. Mit viel Motivation und guter Laune schmückten wir dieses Jahr wieder zwei Palmstangen. Am Palmsonntag, den 20. März trugen unsere Burschen die Palmstangen in die Kirche.

EXOTIC NIGHT

Auch dieses Jahr veranstalteten wir wieder unsere bekannte Exotic Night. Am Freitag begannen bereits um 08:30 Uhr die Aufbauarbeiten am Bauhof.



Zeltaufbau am Bauhof - Exotic Night

Mit Speis und Trank versorgt, bereiteten wir so viel wie möglich noch an diesem Tag vor. Am Samstag starteten wir schon früh am Vormittag mit den restlichen Arbeiten. Abends trafen um ca. 21:00 Uhr die ersten Gäste trotz schlechten Wetters ein. Nach und nach wurden es immer mehr und einige fanden auch den Weg auf die Tanzfläche. Auch unsere neue, selbstgemachte Klopferbar wurde erfolgreich eingeweiht.



Klopferbar - Exotic Night



Cocktailbar - Exotic Night

Für die musikalische Unterhaltung sorgte DJ Stardust, der uns schon einige Male unterstützte. Nach dem ereignisreichen Abend ging es am Sonntag weiter mit den Abbauarbeiten und somit war wieder ein langes und anstrengendes, aber trotzdem lustiges Wochenende vorbei.

MAIBAUM

Bereits Mitte Jänner füllten ein paar Burschen der Landjugend Neukirchen den Maibaum für unser Maibaumfest. Dieser wurde anschließend zum „Preis-huber“ gefahren, wo der Maibaum trocknen konnte. Ebenfalls wurden hier die Hobelarbeiten durchgeführt. Zwei Tage vor dem großen Tag stahl die Landjugend Schwand den Maibaum, der am 1. Mai um sechs Uhr früh wieder nach Neukirchen zurück transportiert wurde.

Um 11 Uhr trat die Landjugend Schwand mit Hilfe eines Rossgespannes den 1,2 Kilometer langen Weg zum Feuerwehrhaus an. Viele Leute aus Neukirchen und Umgebung warteten bereits zu dieser Zeit beim Feuerwehrhaus auf den Maibaum. Nach zwei Stunden harter Arbeit

der männlichen Mitglieder der Landjugend Schwand und Neukirchen, ragte der 32 Meter lange Maibaum dem Himmel entgegen. Anschließend wurden die Gäste des Maibaumfestes mit Surbraten und Hendl verköstigt. Hierbei sorgte „Heavy Böhm“ für gute Unterhaltung.



Dank an Fam. Feichtenschlager für Maibaumspende

Die Landjugend Neukirchen bedankt sich recht herzlich bei der Familie Feichtenschlager für die **Spende des Maibaumes**.



Kranzbinden für Maibaum

Hallo Bienenfrendinnen und Bienenfrende!

Unsere Bienen produzieren einen hochwertigen und genussvollen Bienenhonig. Außerdem leisten die Bienen nachweislich durch ihre Bestäubung vieler Blüten bei unseren Obstbäumen und Kulturpflanzen einen wesentlichen Beitrag an Ertrag und Qualität. Die Imker sind auch bestrebt, dass die Artenvielfalt unserer verschiedenen Pflanzen sowie der vielen Blumen aus unserer Region erhalten bleibt. Da aber das Leben unserer Honigbiene durch die Veränderung der Natur stark gefährdet ist, werden den Imkern viele Anforderungen und schwierige Herausforderungen gestellt.



Liebe Bienliebhaber und Naturfreunde, werden Sie unterstützendes Mitglied des Imkervereines Neukirchen, damit wären Sie uns eine wertvolle Hilfe. Mit Ihrer Unterstützung von jährlich 10 Euro, können Sie einen wertvollen Beitrag zur Erhaltung der Bienen in unserem Lebensraum leisten. Bei der jährlichen Imker Jahreshauptversammlung werden Sie über die Aktivitäten und Finanzen des Vereines informiert. Die Beiträge der unterstützenden Mitglieder werden ebenfalls bei der JHV eingehoben.



Mitglieder des Imkervereines Neukirchen: Foto: Albert Huber
Nicht am Foto: Weinberger Maria, Rosenhammer Josef, Zach Wolfgang, Esterbauer Andreas

Imker Vereinsmitglieder mit Bienen und Honigverkauf:

Vorstand des Imkervereines:

Obmann: Reschenhofer Josef
Roith 2, Tel. 07729/2739

Obmann-Stv.: Wighart Georg
Eschberg 2, Tel. 07729/2443

Schriftführer: Wührer Georg
Oberthal 15, Tel. 077292467

Kassier: Rothenbuchner Gerhard
Schmalzhofen 9, Tel. 07729/2500

Beinhundner Josef sen.	Stockhofen 7	Tel. 07729/20285
Weinberger Maria	Straß 2	Tel. 07729/2664
Rieder Johann	Scheuhub 9	Tel. 07729/2388
Rosenhammer Josef	Scheuhubstraße 48	Tel. 07729/2860
Leimhofer Georg	Tausendengel 2	Tel. 07729/2512
Zach Wolfgang	Schulstraße 6	Tel. 07729/2190
Piehringer Karl	Kottingauerbach 2	Tel. 07742/7273
Beinhundner Josef jun.	Stockhofen 9	Tel. 07729/2355
Russinger Reinhard	Stadlern 1	Tel. 07728/320
Auer Dominik	Mairhof 9, Gilgenberg	Tel. 07728/7185
Esterbauer Andreas	Schwandner Straße 7	Tel. 0650/729552
Scherr Christian	Handschuh 2	Tel. 0699/11190158

Imkermitglieder ohne Bienen:

Puttinger Anton, Awender Herbert, Daxecker Georg, Feichtenschlager Maria

Die angeführten Imker bieten einen wohl-schmeckenden Blüten- und Waldhonig von Bienen aus unserer Region an, daher wäre es sinnvoll echten Bienenhonig bei unseren Imkern zu kaufen anstatt im Supermarkt! Die Imker geben Ihnen auch gerne Auskunft und Informationen über Bienenhonig und vom Leben der Bienen.

Egal ob jung oder alt, unser Neukirchner Imkerverein würde sich auf jedem Fall freuen, wenn Sie als aktiver Imker unserem Verein beitreten - oder uns als unterstützendes Mitglied finanziell unterstützen würden. Jedes Imkermitglied nimmt gerne Anträge von Interessenten für unterstützende Mitgliedschaften an.



VORTRAG EM-EFFEKTIVE MIKROORGANISMEN:

Am Mittwoch, 2.3.16 hielt Frau Gertraud Hauser im Pensionistenstüberl der Gemeinde einen interessanten Vortrag über "Effektive Mikroorganismen". Durch den Einsatz von EM wird das Pflanzenwachstum und die Bodenkultur verbessert. Effektive Mikroorganismen sind vielseitig einsetzbar: in der Landwirtschaft, beim Obst- und Weinbau, aber auch im Haushalt.



TERMINVORANKÜNDIGUNGEN:

Auch heuer beteiligen wir uns wieder am **Kinderferienprogramm**. Wir bitten alle interessierten Kinder sich den 14. und 15.07.2016 vorzumerken.



Weiters findet der alljährliche Ausflug am 17.08.2016 statt. Einladungen werden zeitgerecht ausgeteilt.

Wir freuen uns auf einen schönen Ausflug und auf zahlreiche Anmeldungen der Kinder für das Kinderferienprogramm.



DANK AN DIE RAIFFEISENBANK NEUKIRCHEN

Die Landwirtschaft hat mit der Raiffeisenbank Neukirchen an der Enknach seit Jahren einen verlässlichen Partner. Beim Viehkauf und -verkauf fallen auch durch „Bürokratie“ Kosten an, die die Raiffeisenbank Neukirchen zu minimieren versucht, indem sie die Kosten für den Viehverkehrsschein übernimmt und so die Landwirte entlastet. Für diese

wertvolle Unterstützung möchte sich auf diesem Weg die Ortsbauernschaft bei den Verantwortlichen unserer Raiffeisenbank sehr herzlich bedanken und die Bitte anschließen, nach Möglichkeit auch weiterhin diese Unterstützung zu gewähren.

Für die Ortsbauernschaft Neukirchen:
Obmann Hermann Piehringer, eh



Gerhart Thaller

Reuhub 6 · 5134 Schwand im Innkreis
Tel. 07728 / 61 725 · www.kfz-thaller.go1a.at

- Kfz-Reparaturen aller Marken
- Spenglerei
- Lackiererei
- §57a Überprüfungen
- Onboard-Diagnose
- Klimaservice
- Wintercheck
- Reifenkauf

- Reifenservice
- Reifeneinlagerung
- Bremsendienst
- Scheinwerfer-Beschichtungen
- Windschutzscheibentausch und Steinschlagreparatur

NEU

Automatik-Getriebespülung und Getriebeölwechsel

Bei Service nach Herstellervorgaben - **ERHALT der GARANTIE!**
Zusätzlich über uns: **MOBILITÄTSGARANTIE!**

Seit über 45 Jahre halten wir die Umwelt rein

KARIN GRADINGER

MÜLLABFUHR GmbH

Industriestraße 50 A-4710 Grieskirchen
Tel.07248/68528 FAX 07248/68528-6

Das Innviertler Fliesenhaus

Fliesen ■ Marmor ■ Natursteine

Beratung
Verkauf
Verlegung

Wenn es um Fliesen, Granit, Marmor oder Naturstein geht, nehmen Sie Kurs auf Handenberg und besuchen Sie unseren neuen, schönen Schauraum. Sie werden begeistert sein!

tel +43 (0) 77 48 / 80 10

fax +43 (0) 77 48 / 83 88

mail office@fliesenhaus.at

web www.fliesenhaus.at

standort 5144 handenberg · sandtal 38

Landesrat Max Hiegelsberger zu Besuch in Neukirchen

Auf Einladung der Bauernbund-Ortsgruppe kam am 29. März Landesrat Max Hiegelsberger nach Neukirchen, um mit den Landwirten verschiedene Fragen zu erörtern. Obmann Hermann Piehringer freute sich vorerst über das Kommen des Landesrates, denn es ist nicht leicht, einen hochrangigen Politiker zu einem solchen Termin bekommen zu können, andererseits war seine Freude auch groß, dass viele Interessenten aus der Landwirtschaft zu diesem Diskussionsabend gekommen waren.



LR Max Hiegelsberger

In einem kurzen Referat ging der oberste Agrarier OÖs auf die verschiedensten und vielfältigen Probleme der Landwirtschaft in unseren Regionen ein und erläuterte die Möglichkeiten, die die Politik zur Gestaltung hat, helfend und regulierend einzugreifen. Die Preissituation auf dem Milch-, Getreide- und Fleischmarkt ist dramatisch, dazu kamen die Embargoentscheidungen gegen Russland, die zusätzliche Probleme auf den Absatzmärkten zur Folge haben, dazu die wirtschaftlichen Probleme auf dem chinesischen Markt. Die Tatsache, dass Lebensmittel in Österreich um ca.

20 % teurer sind als im Nachbarland Deutschland trägt auch nicht unbedingt zur Entspannung des Marktes bei. Dazu kommt, dass Neu- und Umbauarbeiten des Marktes auch jemand bezahlen muss, und die Märkte diktieren den Preis. 85 % der Lebensmittel laufen bei uns über drei Konzerne. Über den Zucker führte er aus, dass Rohrzucker wesentlich billiger hergestellt wird als Zucker aus unseren Rüben. Die Sozialversicherung, die Bio-Produktion, das Ende der Milchkontingente, das Bemühen, verschiedene „Programme“ zu verwirklichen, die Aufteilung der Förderungen an die verschiedenen Förderungsempfänger u. a. versuchte er in seinem Statement zu erklären, wobei er betonte, dass sich die Vertreter der Landwirtschaft um gerechte Lösungen bemühen. Aus der anschließenden Diskussion seien zwei Themen herausgegriffen, wobei z.B. die Milchwirtschaft weltweit eine große Rolle spielt, die gesetzlich vorgeschriebene Kastration der Katzen eher ein „Einzelschicksal“ ist.

Nach dem Auslaufen der Milchquote gab es schon mehrmals Protestaktionen gegen die wachstumsorientierte Agrarpolitik. Der Preisdruck hat sich wegen des Überangebotes erheblich verschärft. Manche Molkereien gingen dazu über, Mehrlieferungen ihrer Mitglieder mit Preisabschlägen zu „bestrafen“, Unterlieferungen mit besseren Preisen zu „belohnen“. Es muss festgestellt werden, dass es international ein deutliches Überangebot an Milch gibt bei schwächelnder Nachfrage. Exportorientierte Unternehmen sehen sich mit Konsumdellen in vielen Teilen der Welt konfrontiert. So muss jeder Landwirt für sich prüfen, was

er zur Verbesserung der Situation beitragen kann. Zum Beispiel könne statt zugekauftem Milchpulver eigene Milch verfüttert werden.

Tatsache ist: Es ist zu viel Milch auf dem Markt – die Preise purzeln.

Sorge bereitet manchem Bauern das Kastrationsgesetz für Katzen. Sie würden sich wünschen, dass Katzen „in bäuerlicher Haltung“ von diesen Bestimmungen ausgenommen werden. Durch das neue Gesetz soll verhindert werden, dass immer mehr Katzenjunge in Tierheimen landen. Die Katzen auf den Bauernhöfen aber werden gebraucht, um die Mäuseplage zu reduzieren. *Was aber nun, wenn alle Katzen diesen Bestimmungen unterliegen?*



Mit einem kleinen Geschenk bedankten sich die Organisatoren bei Landesrat Hiegelsberger für seinen Besuch und den interessanten Abend.



Bauernbundobmann Hermann Piehringer

Bezirksmeisterschaft MUTTERTAGSFEIER IM PENSIONISTENSTÜBERL

Stocksport

Erfreuliches können wir vom Stocksport berichten: Bei der Bezirksmeisterschaft im Asphaltstockschießen erreichte unsere Herrenmannschaft den dritten Platz.

Wir gratulieren den Teilnehmern unserer Herrenmannschaft **Wurhofer Leopold, Wengler Gerhard, Putta Werner und Eder Klaus** ganz herzlich!

Selbstverständlich werden wir wieder fleißig andere Ortsorganisationen bei ihren Feiern und Festen besuchen, denn so können wir auch bei unseren Festen mit regem Besuch rechnen.

Die Muttertagsfeier fand im Pensionistenstüberl der Gemeinde statt. Wie jedes Jahr, bekamen die Mitglieder einen Blumengruß in Form einer Geranie.

Bei frisch gebackenen Kiachln, Kaffee und fröhlicher Musik verbrachten wir eine schöne Zeit zusammen.

Muttertagsfeier Pensionistenverband



Ihr Makler vor Ort

Walter Lugmayr

0676 / 40 111 66

RE/MAX® Innova

Braunau, Ried und Mattighofen

www.remax.at

AKTION!
JUNI/JULI

MIT SYNTHESA GEWINNEN!
HOLEN SIE SICH
DIE EURO 2016
NACH HAUSE!

- 10 EURO-Fußbälle und
- 3 Tischfußball-Wuzzlern zu gewinnen!

Malerei Spitzer
sauber & schnell

Malerei ~ Anstrich ~ Fassaden

- Individuelle Beratung
- Fassadenmalerei
- Anstrich
- Innenmalerei

- Farbdesign
- Stuckarbeiten
- Feng Shui
- Materialverkauf

5270 Mauerkirchen – Bahnhofstr. 26 – Tel.: 07724/2450 – Fax: 07724/2655
Mobil: 0676/4109433 – office@malerei-spitzer.at – www.malerei-spitzer.at

PROFI-FARBEN ZUM VERLIEBEN!
Unwiderstehliche Farben.

SYNTHESA PROFISHOP

Seniorenbund in der Kaffeerösterei

Seniorinnen und Senioren lernen heimische Betriebe kennen. Diese lobenswerte Aktion gibt es einige Jahre schon. Betriebsbesuche sind Senioren also gewohnt, und bisher hat es sich immer gelohnt. Neukirchen ist ja nicht extra groß, betriebsmäßig ist aber allherd los. Und gibt's z' Neukirchen nix zu seh'n, dann müss' ma halt zum Nachbarn geh'n. Da kommt dem Obmann die Idee: „In Handenberg röst' wer Kaffee!“ Das ist sicher s' Anschaun wert. Und gleich ist die Sache auch geklärt: Der Obmann meldet die Senioren an und schreibt es in das Jahresprogramm. Am 19. April ist der Termin, und über 60 Mitglieder kommen hin.



wo Dinkelkorn wächst und gedeiht, bis es dann schließlich ist soweit, dass man es ernten und heimfahren kann um es zu Kaffee zu vermahlen dann. Wie das Rösten funktioniert auch eingehend erläutert wird. Und Röster-Hans erklärt voll Stolz: „Geheizt wird nur mit Birkenholz.“ Und wie der Kaffee nachher schmeckt, man bei der Kostprobe entdeckt. Bei einer Sorte ist Zimt dabei, ein Kaffee ist zutatenfrei, und schließlich hören wir davon, im Grünfeld-Kaffee ist Kardamom. Drei Sorten werden also angeboten - im Geschmack mit unterschiedlichen Noten.



Sie hören dem Hausherrn aufmerksam zu, wie er berichtet von Mutter-Kuh, und wie er weiters noch erzählt vom Bioanbau auf dem Feld,



Was man vorher hat probiert, im „Shop“ zum Kauf angeboten wird. Und die Senioren machten auch von dem Angebot reichlich Gebrauch. Fast jede/r etwas zu kaufen fand und ging heim mit einem Sackerl in der Hand.



Und nach Shopping-Laden-Schluss der Obmann sich noch bedanken muss. Dem Dinkelkaffeeröster und der -rösterin überreicht er aus der Schnapsküche „Medizin“. Und weiter geht's zum Staller-Wirt, der uns eine kräftige Jause serviert.

Man konnte wieder sehen: Im Seniorenbund, da lebt man gut und auch gesund!

Geburtstagsjubilare

März:	
Georg Daxecker	75
Elfriede Fuchs	75
Angela Beinhundner	75
Franziska Scheuhuber	81
Berta Beinhundner	86
BEO Ferd. Schmitzberger	89
April:	
Maria Hausstätter	81
Johann Rieder	83
Anna Katzdobler	86
Mai:	
Johann Wührer	70
Anna Schöppl	80
Elfriede Huber	80
Aloisia Eberherr	81
Franz Reschenhofer	81
Ferd. Scheuhuber	84



Anna Schöppl - 80



Elfriede Huber - 80

Eierpecken

Am 31. März fand wieder unser bereits schon traditionelles Eierpecken statt, das diesmal von OStv Margarete Wurhofer zusammen mit den Vorstandsmitgliedern gestaltet wurde. Mit den Eiern vom Hühnerhof Beinhundner/Giger gab's ein lustiges Pecken, und bei einer guten Jause wurde fröhlich gefeiert. Grüße ließ Obmann Johann Öhlbrunner ausrichten, der sich zu dieser Zeit auf einer Apulienreise mit dem OÖ SenBund befand. Herzlichen Dank an die Fam. Beinhundner für die Bereitstellung der Eier und den Damen für die guten Mehlspeisen.



Eierpecken

Maiandacht

Bei der Begrüßung betonte Obmann Johann Öhlbrunner, dass ihm am heutigen Tag die „2“ nicht aus dem Kopf gehe: 2 Maiandachten an 2 aufeinanderfolgenden Tagen bei 2 Nachbarn von 2 Vereinen mit 2 unterschiedlichen Wettersituationen. Nachdem das „geklärt“ war, feierten die Senioren „10 Jahre Maiandacht bei der Gugg Kapelle“, und trotz Regenwetters kamen 45 Mitglieder. Die Maiandacht musste eben wetterbedingt wieder in der Garage gefeiert werden. Für die würdevolle Gestaltung sorgte Maria Trippold, und die musikalische Umrahmung übernahm unser Seniorenchor unter der Leitung von Pius Tosch. Für das anschließende leibliche Wohl hatten die Frauen des Vorstandes entsprechend vorgesorgt. Ein herzlicher Dank an alle Spender und Helfer.



Maiandacht

Terminvorschau

Fr, 5. August 2016: OÖSB Bezirkswandertag in Haigermoos

Di, 20. bis Do, 22. September 2016 : 3-Tagesausflug in die Südsteiermark, Besichtigung des Lippizzaner-Gestüts in Piber, Hundertwasser-Kirche in Bärnbach, Ölmühle, Südsteirische Weinstraße, Stadtbesichtigung Graz; Anmeldung bei Obmann Johann Öhlbrunner Tel. 07728/308



WURHOFER

ELEKTROTECHNIK GMBH

- ⚡ E-Installation
- ⚡ Energieversorgung
- ⚡ Industrielle Elektrotechnik
- ⚡ Photovoltaik
- ⚡ Netzwerktechnik
- ⚡ Sicherheitstechnik

www.wurhofer.com

MEPURA Metallpulver
Gesellschaft m.b.H.
Lachforst 2, 5282 Ranshofen
Austria
Tel.: (+43) (7722) 62216-0
Fax: (+43) (7722) 62216-11
E-Mail: office@mepura.at
www.ecka-granules.com
www.mepura.at

Die Mepura, ein 100% Tochterunternehmen der Ecka Granules Gruppe, ist seit dem Jahr 1970 Hersteller von Aluminiumgrieß und -granalien. Unsere Gruppe ist weltweit Marktführer in Legierungs-, Metallpulver- und Anwendungstechnologie. Gerne stehen wir Ihnen für nähere Informationen zur Verfügung.

Kreuzwegbeten Maria Schmolln

Zum Kreuzwegbeten in Maria Schmolln am 27.02.16, fuhren 6 Goldhaubenfrauen.



Ski-Ortsmeisterschaft in Werfen-Weng am 27.02.2016

Die Goldhaubengruppe belegte bei der Ski-Ortsmeisterschaft mit den Teilnehmern Daxecker Gerlinde, Vogl Elfriede, Sperl Herman und Hofbauer Hubert den 8. Rang – die goldene Mitte.



Obfrauentagung in St. Peter

Bei der jährlichen Obfrauentagung am 12.03.16 in St. Peter nahmen 4 Frauen teil.



Jahreshauptversammlung

Am 21.03.16 veranstaltete die Goldhaubengruppe im GH Kreil ihre Jahreshauptversammlung, zu der Obfrau Elfriede Vogl, Bürgermeister Mag. Hannes Prüllhofer mit Gattin, BZ-Obfrau Konsulentin Friederike Knechtl, Ehrenobfrau Anni Wolfersberger und 80 Mitglieder begrüßen konnte. Für die musikalische Umrahmung sorgte die

Gruppe von Rudolf Hemetsberger. Rudi verschönerte uns den Abend auch noch mit einer Fotopräsentation.



Maiandacht

Die Maiandacht der Goldhaubengruppe wurde am 11. Mai bei Fam. Beinhundner (Giger) abgehalten, Die neuerbaute Kapelle lockte viele Besucher an, und beim gemütlichen Ausklingen in der Mostschenke Weißenbacher waren auch noch zahlreiche Gäste dabei.



GEBURTSTAGE – GRATULATION



Fuchs Elfriede (75)



Beinhundner Angela (75)



Hoch Elfriede (70)



Schöppl Anna (80)

Huber Elfriede (80)



Wir wünschen unseren Jubilarinnen alles Gute zum Geburtstag, viel Glück und Gesundheit weiterhin.

RÜCKBLICK AUF UNSERE WANDERUNGEN:

Da zwei Wanderungen (Februar/April) dem schlechten Wetter zum Opfer fielen, ist diesmal nur von 2 Touren zu berichten.

15. März: Stahlhaus

Das Stahlhaus ist inzwischen zu einem beliebten Ziel unserer Schneeschuh-Wanderer geworden. Die Tour bietet aber durch die verschiedenen Schnee- und Witterungsverhältnisse immer wieder neue Reize. Die Hauptsache aber besteht darin, in einer netten Gruppe in der schönen Natur unterwegs zu sein.



Stahlhaus



Stahlhaus

28. März: Große Plaike Henndorf

Am Ostermontag stand diesmal wieder die Große Plaike auf dem Programm. Vom Gut Aiderbichl aus nahm die Gruppe die Tour in Angriff. Leider war der Weg durch das vorangegangene nasskalte Wetter teils schlecht begehbar. Aber trotzdem erreichten alle den Gipfel, und bei der Rast durfte am Ostermontag natürlich das Eierpecken nicht fehlen.



Vorschau auf die nächsten Touren:

Sa, 9. Juli 2016 Bergwanderung auf den Hochlecken mit Brunnkogel:
Gehzeit 5 - 6 Stunden
Tf: Karl Prüllhofer +43 7729 2679

Sa, 30. Juli 2016 Überschreitung von 3 Gipfeln im Steinernen Meer:
Perailhorn-Mitterhorn-Ahlhorn (2347m-2491m-2467m) ab Bachwinkel, 2000 Hm, etwa 10 h Gehzeit, schwierige Tour, meist im Fels mit ausgesetzten und gesicherten Stellen
Tf: Christian Neuhauser +43 7728 6112

So, 7. August 2016 Wanderung in den Chiemgauer Alpen:
Hochplatte 1587 m bei Bernau am Chiemsee, Gehzeit ca. 5 h, 930 Hm,
Tf: Hans Pommer +43 7729 2445

15. bis 21. August 2016: Familien-Wandertage auf der Braunauer Hütte

27./ 28. August 2016 Bergtour auf den Hochkalter 2607 m mit Übernachtung auf der Blaeishütte:
Gehzeit ges.: ca. 9 h, 1800 Hm, anspruchsvolle alpine Bergtour
Tf: Hermann Schreiner +43 680 217 85 09

Wir bitten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sich immer vorher beim jeweiligen Tourenführer anzumelden, damit Informationen oder Änderungen weitergegeben werden können. Wir wünschen allen unfallfreie und erholsame Stunden bei unseren Touren.

AV-Ortsgruppe
Neukirchen-Schwand



Jahreshauptversammlung 2016:

Viele Kameraden nahmen sich die Zeit, um an der Jahreshauptversammlung beim Gasthof Kreil teilzunehmen. Die zahlreichen Berichte unserer Kameraden aus dem Kommando zeigten, dass sich im Jahr 2015 wieder viel getan hat. Besonders auch die Jugendarbeit wird gefördert und man versucht ein abwechslungsreiches Programm für unseren Nachwuchs auf die Beine zu stellen.

Herzlichen Glückwunsch an alle Kameraden, die eine Auszeichnung, Ehrung oder Beförderung im Zuge der Jahreshauptversammlung erhalten haben.



Da wir in diesem Jahr ein Jubiläum feiern dürfen, wurde unsere Fahne extra restauriert und erstrahlt wieder im neuen Glanz. Ein noch schönerer Blickfang sind unsere Marketenderinnen, die mit neuen Dirndl und Schnapsgläsern schon perfekt für unser eigenes Feuerwehrfest ausgerüstet sind.

TERMINANKÜNDIGUNG:

Das Jahr 2016 ist ein Jubiläumsjahr für die FF Mitternberg:



Von Freitag 19.08.2016 bis Samstag 20.08.2016 findet unser Feuerwehrfest statt.

Es feiert sich viel besser in einem gut gefüllten Festzelt, daher würden wir uns sehr über zahlreichen Besuch freuen!

FRÜHJAHRÜBUNG 2016

Die diesjährige Frühjahrsübung war ausnahmsweise an einem Freitagabend. Im Beisein des Bürgermeisters, seiner Familie sowie einer Abordnung des

Gemeinderates fanden sich sehr viele Kameraden im Zeughaus ein, um an der Übung teilzunehmen.



Annahme war ein Brand beim „Badhuber“, aufgrund der starken Rauchentwicklung machten sich bereits während der Fahrt zum Einsatzort, die Atemschutztrupps bereit. Neben der Bekämpfung des Feuers, mussten auch vermisste Personen gesucht und in Sicherheit gebracht werden.



In der anschließenden Übungsschlussbesprechung wurde besonders die mangelhafte Funkausrüstung der Atemschutzträger beanstandet. Hier sollte über eine Neuanschaffung nachgedacht werden. Eine einwandfreie Funk-

verbindung des Atemschutztrupps mit den Kameraden von draußen ist enorm wichtig, um bei möglichen Gefahren sofort kontaktiert werden zu können.

Feuerwehrjugend

8 Florianijünger nahmen heuer wieder am Wissenstest des Bezirkes Braunau in der Neuen Mittelschule in Mattighofen teil. Für die Feuerwehr Neukirchen und Mitternberg traten an:

- Bronze:** Hofbauer Lea, Färberböck Carina, Pöttinger Stefan, Daxecker Lukas, Delhaye Gabriel
- Silber:** Plasser Marlies, Altendorfer Hannes, Scharinger David



Dank an das Team der Jugendbetreuer Neukirchen und Mitternberg für die gute Vorbereitung.

Jahresvollversammlung

Am 6. März 2016 fand die 134. Jahresvollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Neukirchen im Gasthaus Hofer statt. Nach den Tagesordnungspunkten erfolgten die Ansprachen des Bürgermeister-Stellvertreters und des Abschnittsfeuerwehrkommandanten. Einen besonderen Vortrag gab der Kommandant Stv. Schreier Alexander, der die personelle Situation zu gewissen Einsatzzeiten uns graphisch zur Anschauung brachte. Darauf zu sehen waren die Tages- und Nachteinsatzzeiten. Dabei fiel auf, dass die **Haupteinsatzzeit zwischen 08:00 Uhr und 18:00 Uhr** liegt. Genauer gesagt zwei Drittel aller Einsätze liegen im Bereich der Tagesarbeitszeit.

Eine Schlussfolgerung daraus ergab sich wie folgt:

- Sicherstellung der Tageseinsatzbereitschaft (das Verlassen der angesiedelten Betriebsstätten für Einsatzkräfte während der Arbeitszeit zu ermöglichen)
- Freistellung der kommunalen Angestellten bei Einsätzen
- Reservemitglieder mobilisieren

Abschließend wurden wieder Ehrungen und Auszeichnungen durchgeführt.

- 25 jährige Mitgliedschaft:** Pöttinger Ernst, Pöttinger Roman
- 40 jährige Mitgliedschaft:** Piehringer Karl, Sperl Albert
- 50 jährige Mitgliedschaft:** Altendorfer Josef, Daxecker Johann, Kreihammer Johann, Vogl Alois,
- 60 jährige Mitgliedschaft:** Hofer Franz

Bezirksverdienstmedaille erhielten:
Stufe 3: Sengthaler Silvia
Stufe 2: Kronhuber Franz



Beförderung:
 Sengthaler Alexandra zum Oberfeuerwehrmann
 Pommer Herbert zum Oberlöschmeister

Angelobung:
 Färberböck Roman, Brandacher Thomas, Plasser Alexander, Plasser Konrad



Frühschoppen 2016:

Am 17. April fand der diesjährige Frühschoppen unserer Wehr statt. Leider war uns der Wettergott nicht ganz gnädig, denn es zogen immer wieder mal ein paar kleine Regenschauer über uns hinweg, aber dies hielt die Neukirchner Bevölkerung, Kameraden unserer Nachbarfeuerwehren, Freunde und Bekannte nicht davon ab auf einen Sprung vorbei zu schauen! So wurde es ein schönes Fest und ein großartiger Tag mit all unseren Besuchern.



Spende an Altenhilfegruppe

Ein Höhepunkt an diesem Tag war die Scheckübergabe an Frau Maria Kreil! Ein Teil des gespendeten Geldes der Friedenslichtaktion vom 24.12.2015 wurde von unserer Feuerwehrjugend für den Ankauf eines neuen Krankenbettes für die Gemeinde Neukirchen zur Verfügung gestellt.



Ein Dank gilt allen Spendern, helfenden Händen, der Tanzmusik Neukirchen und allen Gästen die uns an diesem Sonntag besucht haben.

E-AW Ernst Pöttinger feierte seinen 70. Geburtstag

Am Mittwoch, den 10. Mai feierte unser Ehrenamtswalter Ernst Pöttinger seinen 70. Geburtstag. Eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Neukirchen mit HBI Roman Pöttinger, E-HBI Josef Mairinger und E-HBI Albert Sperl besuchte den Jubilar. Ernst war 15 Jahre Gerätewart unserer Wehr und nimmt auch heute noch rege am Feuerwehrgeschehen teil. Die FF Neukirchen wünscht unserem E-AW Ernst Pöttinger weiterhin alles Gute auf seinem Lebensweg, vor allem Gesundheit und bedankt sich ganz herzlich für die Einladung.



Mehr Infos zur Tätigkeit der Feuerwehr Jugend und Aktiv unter www.ff-neukirchen.com



Am 13. Mai 2016 fand die diesjährige Abnahme des **FULA Bronze** in Linz statt. Jan Hofbauer erwarb bei diesem Bewerb das **31. Funkleistungsabzeichen** für die Freiwillige Feuerwehr Neukirchen. Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Neukirchen bedankt sich für die Teilnahme und erbrachten Leistungen bei den Kameraden.



Jan Hofbauer

Lehrgänge und Leistungsabzeichen

Einsatzleiterlehrgang:	Pöttinger Roman
Gerätewartelehrgang:	Rathgeber Robert
Personenrettungsseminar:	Daxecker Christian, Daxecker Daniela, Pommer Herbert, Schmitzberger Florian, Wurhofer Eduard
Atemschutzlehrgang:	Kreil Andreas
Maschinen Grundausbildung:	Hofbauer Jan, Rathgeber Robert
Gruppenkommandanten Lg.:	Pühringer Sebastian
Lehrgang für Absturzsicherung:	Damoser Josef, Daxecker Christian, Schmitzberger Florian

WIRTSCHAFTSBUND

Neueröffnung Cafe Treffpunkt Neukirchen an der Enknach:

Der Wirtschaftsbund Neukirchen an der Enknach mit Obmann Dr. Arno Kaltenhauser und Josef Wurhofer begrüßt den neuen Unternehmer **Thomas Paischer**

im Cafe Treffpunkt Neukirchen an der Enknach recht herzlich. Wir wünschen ihm und seiner Familie einen guten Start.



KAMERADSCHAFTSBUND

Kameradschaftsbund TERMINE 2016:

Sonntag, 29. Mai 2016
9:00 Uhr
Gottesdienst anschl. Fronleichnam-
Prozession

Freitag, 1. Juli 2016
140 jähriges Jubiläum der Orts-
musikkapelle *

Sonntag, 10. Juli 2016
9:45 Uhr
KB Schwand Messe mit Fahnen-
weihe *

Montag, 15. August 2016
Vereinsausflug Kameradschafts-
bund *

Freitag, 19. August 2016
Gründungsfest FF Mitternberg *

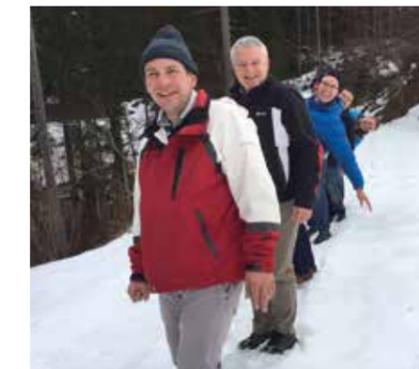
Sonntag, 4. September 2016
Erntedank mit Pfarrfest *

Sonntag, 30. Oktober 2016
08:30 Uhr
Gedächtnismesse anschließend
JHV im GH Hofer

*
Nähere Informationen werden
zeitgerecht im Schaukasten
ausgehängt!

WB Schifahren 2016

Am 12. und 13. März ging es nach Maria Alm zum Schifahren. Am ersten Tag konnten wir bei guten Bedingungen viele Schwünge in den Schnee ziehen (natürlich auch den einen oder anderen Einkehrschwung). Am Abend waren wir im Hotel bei der Familie Eder einquartiert. Nach einem sehr guten Abendessen hatten wir noch die Möglichkeit das Erlebte an der Hausbar noch etwas auszutauschen und zu vertiefen. Am zweiten Tag spielte das Wetter leider nicht mehr so mit, sodass wir uns entschlossen hatten, die Seisenbergklamm zu besichtigen. Obwohl teilweise noch Schnee lag, ließ es sich keiner nehmen, auch in Halbschuhen die Klamm zu erobern.



Den erfolgreichen Ausklang hatten wir dann im Braugasthof in Schönram, wo diesmal auf außergewöhnliche Essensbestellungen (Stichfleisch) verzichtet wurde.



Schrott- & Altmetallhandel

Schlechmair GmbH

Entsorgungen & Containerverleih
Auto-Entsorgung

5142 Eggelsberg • Heimhausen 31 • 07748/8142
office@schrotthandel.co.at • www.schrotthandel.co.at

G. Stadler Metallbearbeitungs G.m.b.H

A-5145 Neukirchen/Enk., Schmalzhofen 1
Tel. +43 7729/2468, Fax +43 7729/246815
E-Mail: office@metall-stadler.at
Home: www.metall-stadler.at



Metallbearbeitung für die Industrie



WANN	WAS	WO	ZEIT
JULI			
Fr - So	1. - 3.	140-jähriges Gründungsfest OMK - Musikfest mit Marschwertung	
Sa	2.	Goldhaubenbezirkswallfahrt (40 Jahre Goldhauben)	Pfarrkirche 11:00 - 15:00 Uhr
Sa - So	2. - 3.	Modellflugschau + 20-jähriges Jubiläum Modellflugsport Union Neukirchen/E.	
Mi	13.	Zeitbankstammtisch	Pensionistenstüberl 19:00 Uhr
Do	21.	Ausflug Katholische Frauenbewegung	
So	31.	Dirndtkleidsonntag Goldhauben	Pfarrkirche
AUGUST			
Do	4.	Teamtreffen Bibliothek	Pensionistenstüberl 19:00 Uhr
Mi	10.	Zeitbankstammtisch	Pensionistenstüberl 19:00 Uhr
So	14.	Jay Jay I - Ortsmusik	beim Dafner
Mo	15.	Maria Himmelfahrt Patrozinium und Kräuterweihe Goldhauben	
Fr - Sa	19. - 20.	Feuerwehrfest Mitternberg	Neukirchen
So	28.	Dirndtkleidsonntag Goldhauben	Pfarrkirche
So - Sa	28.8.-3.9.	Jungscharlager	
SEPTEMBER			
Fr	2.	Stammtisch Goldhauben	Gasthaus Humer 19:30 Uhr
So	4.	Erntedank- und Pfarrfest	Kirche 10:15 Uhr
So	11.	Seniorensonntag	10:00 Uhr
Di	13.	Beginn Fit- u. Wellnessworkout Damen, Gesundheitssport	Gymnastiksaal
Mi	14.	Zeitbankstammtisch	Pensionistenstüberl 19:00 Uhr
Do	15.	Beginn Step-Aerobic und BBP, Gesundheitssport	Gymnastiksaal
So	25.	Dirndtkleidsonntag Goldhauben	Pfarrkirche
So	25.	Jubelhochzeiten	Pfarrkirche
OKTOBER			
Di	4.	Stellungstermin Geburtsjahrgang 1998	Amtsgebäude, Garnisonstraße 36, Linz ab 07:00 Uhr

alle aktuellen und weiteren Veranstaltungen unter: www.neukirchen.eu

KINDERFERIENPROGRAMMTERMINE 2016 - NEUKIRCHEN AN DER ENKNACH

MONAT	VERANSTALTER	PROGRAMM
JULI		
Sa - So	9. - 10.	ASKÖ-Schiclub Spielfest mit Zeltlager
Do	14.	Bäuerinnen Kleine Köche ganz groß
Fr	15.	Bäuerinnen / Gesunde Gemeinde Kochwerkstatt für Jugendliche
Di	19.	Goldhaubengruppe Wanderung zur Apostelhütte (Ersatztermin: 20.07.)
Di	26.	FPÖ-Ortsgruppe Spiel-Spaß-Spannung
AUGUST		
Do	4.	Gesunde Gemeinde Märchenwanderung
Sa	6.	SPÖ-Ortsgruppe Spielplatzfest
Di	9.	Alpenverein Abenteuer Klettern - Kletterhalle Braunau
Di	16.	Wanderwegegruppe / Gesunde Gemeinde Was meckert hier im Moor?
Do	18.	Schneiderlino Kasperltheater Paulinchen, die junge Henne
Sa	20.	UFC Raiffeisen Fußball Neukirchner Zehnkampf
Sa	27.	FF Neukirchen und FF Mitternberg Feuerwehr erkunden
Di	30.	Raiffeisenclub Braunau Tagesausflug nach Pullmann City
So - Sa	28.8. - 3.9.	Katholische Jungschar Jungscharlager
SEPTEMBER		
Mo	5.	Beinhundner Kathi / Gemeinde Neukirchen Loam'gsichter

Die Kinderferienprogramm-Hefte mit Infos zu den Anmeldungen werden Ende Juni an die Kinder ausgegeben.
Die Programme finden Sie auch auf unsere Gemeindehomepage (www.neukirchen.eu).



AMTLICHE TERMINE	
Montag, 27. Juni 2016	Sitzungszimmer Gemeindeamt um 19:00 Uhr
RESTMÜLL 4-WÖCHIG	
R1 Do, 09.06.2016 Do, 07.07.2016 Do, 04.08.2016 Do, 01.09.2016	R2 Do, 23.06.2016 Do, 21.07.2016 Do 18.08.2016 Do, 15.09.2016
Die 2-wöchigen Termine sind bei R1+R2 gleich!	
BIOTONNENTERMINE	
Dienstag	05.07.16
Dienstag	19.07.16
Dienstag	02.08.16
Dienstag	16.08.16
Dienstag	30.08.16
Dienstag	13.09.16
ALTPAPIER	
Montag	11.07.16
Montag	22.08.16
MASI (PROBLEMSTOFFE)	
Donnerstag	21.07.16
Donnerstag	18.08.16
Donnerstag	15.09.16
SPERRMÜLL	
Donnerstag	21.07.16
Donnerstag	15.09.16
GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT	
ab 2. April bis Ende Oktober	bei Christian Schmözl, Österlehen 19, 5145 Neukirchen a.d.E.

**SACHKUNDENACHWEIS FÜR HUNDEHALTER
gem. OÖ. Hundehaltengesetz 2002 - Oö. Hundehalte-Sachkundeverordnung**

TERMINE	INFORMATIONEN
TIERÄRZTEGEMEINSCHAFT INNVIERTEL	
Mi, 27.07.2016	Wo: Unterlochnerstraße 10d, 5230 Mattighofen Anmeldung: unter der Tel. Nr. +43 7742 60 69 Vortragende: Tierärztin Dr. Klement, Fr. Weber Kosten: 30 Euro Bitte keine Hunde mitbringen!
Mi, 24.08.2016	
Mi, 21.09.2016	
HUNDE-SPORT-CLUB MATTIGTAL	
Do, 22.09.2016	Wo: Badwirt, Badstraße 21, 5270 Mauerkirchen Anmeldung: unter der Tel. Nr. +43 650 752 11 23 Vortragende: Tierarzt Dr. Hans Berger, Josef Plietl Kosten: 30 Euro Bitte keine Hunde mitbringen!

Gründungsmitglied und Ehrenoberschützenmeister Hans Schmerold verstorben

Ehrenoberschützenmeister Hans Schmerold ist am Montag, den 29. Februar 2016 im 85-igsten Lebensjahr nach kurzer, schwerer Krankheit von uns gegangen. Hans Schmerold war maßgeblich bei der Gründung des Schützenvereines 1956 beteiligt. 1958 trat der Verein dem Dachverband UNION Raiffeisen Neukirchen bei. Hans war von Beginn bis 1976 Oberschützenmeis-

ter und auch ein sehr erfolgreicher, aktiver Schütze, der zahlreiche Titel in dieser Sportart gewinnen konnte. Mit zunehmendem Alter musste er, sehr zum Bedauern des Schützenvereines, den Schießsport aufgeben.

Wir werden Ehrenoberschützenmeister Hans Schmerold stets in bester Erinnerung behalten.



Mannschaftsmeisterschaft 2015/16

Wir waren mit 3 Mannschaften bei der Mannschaftsmeisterschaft vertreten.

Endergebnis der Meisterschaft:

Luftgewehrmannschaft Neukirchen 1
Bauböck Franz, Bauböck Franz jun., Bauböck Stefanie

2. LANDESLIGA WEST

	Ru	S	U	N	R		Punkte
1. Pötting 1	14	12	0	2	25068,0	92 : 20	24
2. Hochburg Ach 1	14	10	2	2	24972,6	78 : 34	22
3. Uttendorf 1	14	10	1	3	24895,5	76 : 36	21
4. Braunau Priv. 1	14	8	0	6	24994,4	66 : 46	16
5. Überackern 1	14	6	1	7	24712,3	58 : 54	13
6. Lochen 1	14	3	2	9	24441,5	32 : 80	8
7. Hochburg Ach 2	14	3	1	10	24582,3	34 : 78	7
8. Neukirchen-E. 1	14	0	1	13	24393,1	12 : 100	1

Luftgewehrmannschaft Neukirchen 2
Schuster Hansgeorg, Pree Roland, Würflingsdobler Felix

BEZIRKSLIGA WEST

	Ru	S	U	N	R		Punkte
1. Ried 1	12	12	0	0	14025,0		24
2. Neukirchen-E. 2	12	8	0	4	13859,1		16
3. Mining 1	12	7	0	5	13837,1		14
4. Uttendorf 2	12	6	0	6	13335,7		12
5. Lochen 2	12	5	0	7	13650,3		10
6. Braunau 1	12	3	0	9	13144,8		6
7. Hochburg Ach 3	12	1	0	11	13397,1		2

Luftpistolenmannschaft Neukirchen
Spitzer Hermann, Priewasser Georg, Windhager Hermann

1. KLASSE WEST

	Ru	S	U	N	R		Punkte
1. Uttendorf 2	8	7	0	1	7944		14
2. Neukirchen/E	8	3	0	5	7713		6
3. Überackern 2	8	2	0	6	7702		4

Bis September ist beim Schützenverein wieder Sommerpause.

TRAININGSLAGER in Lanterna (Istrien)

Vom 20. bis 24. April 2016 bereitete sich die Damenmannschaft und die Herrenmannschaft in Lanterna (Istrien) auf die neue Tennissaison vor. Bei sommerlichen Temperaturen wurde wie immer hart trainiert und die wenigen freien Stunden wurden zur Entspannung und für Kartenrunden genutzt.



Gruppenfoto Trainingslager 2016

Termine Herren Mannschaftsmeisterschaft

HERREN I – Bezirksklasse Süd B

Datum, Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Sa. 07.05.2016 13:00	SKK Sportclub Kammer 1	UTC Neukirchen/Enknach 1
Sa. 21.05.2016 13:00	spielfrei	UTC Neukirchen/Enknach 1
Sa. 28.05.2016 13:00	UTC Neukirchen/Enknach 1	TC Lenzing 2
Sa. 04.06.2016 13:00	ESV Attnang 1	UTC Neukirchen/Enknach 1
Sa. 11.06.2016 13:00	UTC Neukirchen/Enknach 1	TSV Lacher/Spark. Frankenheim 1
Sa. 18.06.2016 13:00	USC Attergau 1	UTC Neukirchen/Enknach 1
Sa. 25.06.2016 13:00	UTC Neukirchen/Enknach 1	SPG Timelkam/Neukirchen 1
Sa. 02.07.2016 13:00	Union Raiba Hochburg-Ach 1	UTC Neukirchen/Enknach 1
Sa. 09.07.2016 13:00	UTC Neukirchen/Enknach 1	ATSV Ranshofen 1

HERREN II – 2. Klasse West C

Datum, Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Sa. 07.05.2016 13:00	spielfrei	UTC Neukirchen/Enknach 2
Sa. 21.05.2016 13:00	UTC Neukirchen/Enknach 2	UTC Eggelsberg 2
Sa. 28.05.2016 13:00	UTC Jeging 1	UTC Neukirchen/Enknach 2
Sa. 04.06.2016 13:00	UTC Neukirchen/Enknach 2	UTC Burgkirchen 1
Sa. 11.06.2016 13:00	UTC Pischelsdorf 2	UTC Neukirchen/Enknach 2
Sa. 18.06.2016 13:00	UTC Neukirchen/Enknach 2	TC Uttendorf 2
Sa. 25.06.2016 13:00	SV Raika Munderfing 1	UTC Neukirchen/Enknach 2
Sa. 02.07.2016 13:00	UTC Neukirchen/Enknach 2	UTC Braunau 2
Sa. 09.07.2016 13:00	TC Mining 2	UTC Neukirchen/Enknach 2

Der UTC Neukirchen würde sich über gut besuchte Heimspiele unserer Kinder/Damen- und Herrenmannschaften sehr freuen.



ModellflugSport

Union Neukirchen / Enknach

MODELLFLUGSHOW

2. und 3. JULI 2016

WIR FEIERN 20-JÄHRIGES JUBILÄUM

**AN BEIDEN TAGEN AB 10:00 UHR
AM MODELLFLUGPLATZ WIESMAIERN
EINTRITT FREI**

**FÜR DAS LEIBLICHE WOHL
IST BESTENS GESORGT....**

**JET'S, WARBIRD'S, OLDTIMER,
HUBSCHRAUBER, 3D-KUNSTFLUG,
GROSSMODELLE, UVM.**

**FALLSCHIRMSPRINGERVORFÜHRUNG
DES HSV RED BULL SALZBURG**

BESUCH DER FLYING BULLS !!

**.....TOMBOLA.....
VERLOSUNG VON RUNDFLÜGEN**

**EHRENSCHUTZ:
BÜRGERMEISTER HANNES PRILLHOFER**

WWW.MFS-NEUKIRCHEN.NET

Privatbrauerei Schnaitl
Genuss und Lebensfreude



Raiffeisenbank
Neukirchen

www.raiffeisen-ooe.at/region-braunau

DAMEN:

Die neue Turniersaison eröffneten unsere Damen gleich mit einem beeindruckenden Sieg. Bei der Bezirksmeisterschaft, Bezirk 18 in Haigermoos am 18.03.2016 nahmen 8 Mannschaften am Turnier teil, hier bot unser Team mit **Putta Karin, Daxecker Daniela, Mairinger Maria** und **Vierlinger Rosa** eine starke Leistung und holte sich mit 14:0 Punkten und einer Quote von 2,525 vier Punkte vor der 2. platzierten Mannschaft SU Tarsdorf souverän den Sieg. Somit steigen sie in die **Region-West** auf, so kann es weitergehen. **Herzlichen Glückwunsch!**



Bild: v.l. Mairinger Maria, Putta Karin, Vierlinger Rosa, Daxecker Daniela

Unsere Damenmannschaft ist nach dem Aufstieg am 03.04.2016 in der Halle in Mühlheim zum Turnier der Region West Damen angetreten und erreichte nach einer guten Allgemeinleistung mit 10:10 Punkten und einer Quote von 1,68 den 6. Rang. **Team: Karin Putta, Daniela Daxecker, Gerti Sperl, Rosa Vierlinger**

Am 14.05.2016 fand in der Stocksporthalle in Haigermoos ein mit 8 Teams besetztes Damenturnier statt, bei dem unsere Mannschaft mit **Mairinger Maria, Vierlinger Rosa, Kitzler Gertraud** und **Schwinn Friedericke** mit 6:8 Punkten und der Quote von 1,191 Rang 6 belegte.

HERREN:

Die Herren traten am 19.03.2016 zum **9er Turnier** zur Bezirksmeisterschaft, Bez. 18 in der Halle in Feldkirchen an. Unser Team Neukirchen 2 mit **Wurhofer Leopold, Eder Klaus, Wengler Gerhard** und **Veverca Hermann** belegten am Ende mit 9:7 Punkten und der Quote von 1,516 Rang 5. Es fehlten nur 1 Punkt und die entsprechende Quote zum Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse. In der Halle in Feldkirchen fand am 28.03.2016 das Turnier zur Bezirksmeisterschaft der Senioren Ü50 statt. Unser Team mit **Wurhofer Leopold, Eder Klaus, Heitzinger Robert** und **Wurhofer Georg** kam nicht so richtig in Schwung und so landeten sie

am Ende von 11 teilnehmenden Mannschaften mit 4:16 Punkten und der Quote von 0,663 nur auf dem letzten Rang. Beim Turnier zur Bezirksmeisterschaft 2016 am 02.04.2016 in der Mühlheimer Stocksporthalle lief für unser Herrenteam nicht allzu viel nach Plan und so mussten sie sich am Ende mit Rang 13 und 9:19 Punkten sowie der Quote von 0,791 begnügen. Es nahmen 15 Mannschaften am Turnier teil. **Unsere Mannschaft: Berer Hubert, Seidl Josef, Buchinger Franz** und **Sperl Gerhard**.

Am 21.04.2016 fand in der Braunauer Stocksporthalle die Bezirksmeisterschaft des Pensionistenverbandes Braunau statt. Es waren 11 Mannschaften, darunter auch Neukirchen angetreten. **Unser Team mit Putta Werner, Wengler Gerhard, Wurhofer Leopold** und **Eder Klaus** brachte eine gute Leistung und kam am Ende mit 14 Punkten und der Quote von 1,704 auf den guten 3. Rang!

In der Stockschützenhalle in Braunau fand am 29.04.2016 ein internationales Herrenturnier statt, bei dem auch unsere Mannschaft mit **Seidl Josef, Sperl Gerhard, Putta Werner** und **Buchinger Franz** teilnahm. Das Turnier war sehr stark besetzt und so war es für unsere Schützlinge nicht leicht, ganz vorne mitzumischen. In der Endabrechnung belegte unser Team mit 8:12 Punkten Rang 7.

MIXED:

Am 10.04.16 trat unser Mixed Team mit **Putta Karin, Seidl Josef, Mairinger Maria, Buchinger Franz** in der Mühlheimer Stocksporthalle zum Mixed Turnier der Region West an. Es nahmen 11 Mannschaften daran teil, wobei sich unser Team sehr schwer zurechtfinden konnte und am Ende mit nur 7:13 Punkten und einer Quote von 0,986 auf Platz 9 landete. Nächstes Mal geht's sicher besser! Eine tadellose Leistung bot am 30.04.2016 unser **Mixed Team Wurhofer Leopold, Eder Nikolaus, Putta Karin** und **Mairinger Maria** beim Turniersieg in Polling. Mit 14:2 gaben sie nur 2 Punkte ab und die Stockquote mit 2,025 kann sich ebenfalls sehen lassen. **Herzliche Gratulation!**

TERMINVORSCHAU 2016:

Ortsmeisterschaft 13.06. - 24.06.2016
Vereinsmeisterschaft 20.08.2016

VEREINS-MIXED TURNIER:

Am Samstag, 23.04.2016 fand unser alljährliches Vereins-Mixed statt, bei dem diesmal leider nur 5 Gruppen mit je 4 Schützen/-innen teilnahmen. Der Modus war wie jedes Jahr mit einem gesetzten und drei weiter dazu gelosten Schützen pro Gruppe der gleiche. Die Spannung war im ganzen Turnierverlauf gegeben und so kam der Erstplatzierte mit nur zwei Punkten Vorsprung zum Sieg. Auch im unteren Bereich trennten den 4. Platzierten nur zwei Punkte vom ersten Platz. Dies war aber kein Grund zur Traurigkeit, stand doch das Gemütliche im Vordergrund und so gab es nach der Siegerehrung bei einer guten Jause und Umtrunk einen schönen Abschluss des Turnieres.

Hier die Stockerplätze:



Mixed-Vereinsmeister 2016 und Goldmedaillengewinner wurden **Kreil Maria, Vierlinger Rosa, Kitzler Gertraud, Sperl Gerhard**



Vize-Mixed-Vereinsmeister 2016 und die „Silberne“ holten sich **Weißbacher Christl, Seidl Josef, Bauschenberger Resi, Stadler Leopold**



„Bronzene“ holten sich **Vierlinger Hans, Putta Karin, Esterbauer Hilde, Spitzwieser Franz**

Wir sagen allen für die Teilnahme am Turnier, sowie den Helfern und Spendern der Gaumenfreuden herzlichen Dank!



Wir stellen vor:

In dieser Ausgabe möchten wir den Kapitän der Kampfmannschaft Mathias Ebner vorstellen. Mathias ist ein sogenanntes Urgestein, spielt seit 15.07.1996 offiziell beim UFC Raiffeisen Neukirchen/Enknach, hat alle Stationen im Nachwuchs durchgespielt, und wird zu Beginn der nächsten Meisterschaft ein Jubiläum feiern, er wird sein **300. Meisterschaftsspiel** für UFC Raiffeisen Neukirchen/Enknach in der Kampfmannschaft bestreiten. Seit dem letzten Jahr steht er dem Verein auch als Kassier zur Verfügung.



Name:	Mathias Ebner
Geb. Datum:	09.03.1989
Größe:	186 cm
Gewicht:	83 kg
Adresse:	Händschuh 18/2, 5145 Neukirchen a.d.E.
Familienstand:	ledig, Freundin Lisa
Beruf:	Angestellter, Finanzbuchhaltung. Fa. Borbet Austria GmbH
Lieblichsverein:	FC Bayern und Arsenal London
Lieblingsspieler:	keinen bestimmten, aus österreichischer Sicht David Alaba und Julian Baumgartlinger
Hobbys:	Radfahren, etwas mit Freundin oder Freunden unternehmen
Lieblingbuch:	Nein
Lieblingsband:	keine Bestimmen
Lieblingessen:	Lasagne, Cordon Bleu

Bist du als Kapitän zufrieden mit dem Geschehen im Verein und hast du Wünsche für die Zukunft an Verein und Mannschaft?

Im Großen und Ganzen Ja, die Mannschaft ist sehr gut aufgestellt und auch noch sehr jung, wir spielen fast nur mit Eigenbauspielern bzw. Neukirchnern. Der ein oder andere Funktionär, der sich im Verein einbringt, würde uns sicher nicht schaden, beziehungsweise sind auch Nachwuchstrainer sehr gefragt. Ich hoffe auch, dass wieder mehr Kinder mit dem Fußball beginnen, damit wir den eingeschlagenen Weg weitergehen können.

Wie bist du mit der laufenden Saison zufrieden?

Wir stehen aktuell (6 Spieltage vor Schluss) auf dem 2. Tabellenplatz, daher sollte man schon zufrieden sein, allerdings konnten wir im Frühjahr leider noch nicht an die gezeigten Leistungen vom Herbst anknüpfen, daher ist der Meistertitel leider schon so gut wie vergeben. Wir wollen aber in den restlichen Spielen den 2. Platz verteidigen, welcher einen eventuellen Relegationsplatz bedeuten könnte.

Was wünschst du dir für die Zukunft?

Mein Ziel ist ganz klar mit der Mannschaft den Aufstieg in die Bezirksliga zu schaffen.

Hast du in naher Zukunft vor, mal bei einem höherklassigen Verein in der Umgebung zu spielen oder bleibt dein Herz GRÜN/WEISS?

Da ich sehr vereinstreu bin, kann ich mir zum aktuellen Zeitpunkt nicht vorstellen bei einem anderen Verein zu spielen und werde auf jeden Fall GRÜN/WEISS bleiben. Ziel ist mit Neukirchen höherklassig zu spielen.

Nachwuchsfußball im Verein:

Die positive Entwicklung im Nachwuchsfußball ist zu erkennen, mit der U08-Mannschaft und mit der U11-Mannschaft können wir wieder eine eigenständige Mannschaft stellen. Leider ist das in den älteren Jahrgängen noch nicht möglich, aber wir arbeiten intensiv dran.

Nachwuchscamp / Bewegungscamp von 14.07.2016 bis 16.07.2016

Liebe Eltern, die Nachwuchsabteilung des UFC Raiffeisen Neukirchen a.d.E. veranstaltet in den Sommerferien, von 14.07.2016 bis 16.07.2016 ein Nachwuchstechnikcamp. Zusätzlich wird ein Bewegungscamp für Kinder angeboten. Dieses „Move4Kids Camp“ sowie das „TikiTakaTechnik Camp“ findet am Gelände des Fußballplatzes in Neukirchen a.d.E. statt. Ziel dieses Camps ist es den Kindern Spaß und Bewegung in Spielformen (Ball-, Fang-, Staffel-, Zirkusspiele, usw.) näher zu bringen. Die Kinder werden in beiden Camps von ausgebildeten und erfahrenen Trainern und Pädagogen betreut und genießen eine ganztägige Betreuung (9-16 Uhr) und Verpflegung (Mittagessen, Getränke, Obst, etc.). Für Trainingsutensilien ist gesorgt (Trainingsball ist beim Fußball Camp im Preis inbegriffen).

Lediglich für die Trainingsbekleidung (inkl. Trinkflasche) ist selbst Sorge zu tragen. Der Unkostenbeitrag beträgt 109,- Euro pro Kind.

Da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist, erfolgt die Anmeldung bis spätestens 07.07.16 mit der Überweisung auf die Kontonummer der Salzburger Sparkasse: BIC: SBGSAT2SXXX IBAN: AT32 2040 4000 4114 4262

Unter Verwendungszweck sind der Name des Kindes und die Anmerkung „Fussballcamp Neukirchen/E.“ bzw. „Move4Kids Camp Neukirchen/E.“ einzutragen. Damit kann eine genaue Zuordnung gewährleistet werden.

Zusätzlich benötigen wir bitte eine E-Mail an tikitakacamp@gmail.com

mit dem Namen und der Telefonnummer der/des Erziehungsberechtigten, um die Erreichbarkeit während des Camps zu ermöglichen.

Kontakt bei offenen Fragen:

Markus Heimberger +43 650 778 85 78

Folgende Daten bei der Anmeldung per E-Mail bitte angeben:

- Daten Kind
- Daten Erziehungsberechtigte/r (Vor- u. Familienname, Geburtsdatum, Telefon-Nr.)

Auf ein tolles Nachwuchscamp freut sich mit sportlichen Grüßen, der UFC Raiffeisen Neukirchen/E.

MEISTERSCHAFTSSPIELBETRIEB:

Der Spielbetrieb der Kampf- und 1b-Mannschaft sowie von allen Nachwuchsmannschaften läuft zurzeit und die genauen Spieltermine bzw. die vorliegenden Ergebnisse sind immer aktuell

und jederzeit abrufbar unter: www.ofv.at – **Vereine – Neukirchen/E. – Mannschaften** (gewünschte Mannschaft anklicken) – **Spiele**

Über das Abschneiden in der Frühjahrssaison werden wir in der nächsten Ausgabe berichten.



U 08 Mannschaft

U 11 - Mannschaft:

- Betreuer Christoph Pommer
- Mathias Beinhundner
- Jonas Rosenhammer
- Simon Schrems
- Gabriel Delhaye
- Julian Zwinger
- Lukas Spitaler
- Betreuer David Braunsberger
- Prince Eromosele
- Tobias Tiefenthaler
- Nico Lehrer
- Raphael Schmitzberger
- Adin Mesalic
- Alexander Kräutner
- Tobias Hötzenauer (nicht am Bild)



U 11 Mannschaft

U 08 - Mannschaft:

- Betreuer Manuel Stadler
- Elias Kronberger
- Elias Hofbauer
- Maximilian Wanninger
- Tobias Kreil
- Markus Fimberger
- Kilian Rechberger
- Alexander Gurtner

eckereder

Tischlerei GmbH

Braunauer Straße 27 ▪ A-5145 Neukirchen/Enknach

Telefon: +43 (0) 7729 22 58 ▪ info@eckereder.at ▪ www.eckereder.at

Prüfungserfolg im Skiclub-Team:

Wir gratulieren Hofbauer Manuel zur mit ausgezeichneten Noten bestandenen Ausbildung zum Hilfsskiinstructor. Manuel hat diese zweiwöchige Ausbildung im Februar in Maria Alm absolviert. Den zweiten Teil der staatlichen Instruktorenausbildung wird Manuel im nächsten Winter absolvieren. Wir freuen uns über die Verstärkung unseres Instruktoren-Teams!



Manuel Hofbauer

Lauferfolg von Maislinger Silvia:

Beim Stadtlauf in Mattighofen am 30.4.16 konnte sich der Schiclub Neukirchen gemeinsam mit Maislinger Silvia über einen besonderen Erfolg freuen. Silvia gewann mit einer Zeit von 50.09,81 über 10 km ihre Klasse bei starker Besetzung und erreichte bei der Damenwertung den 10. Gesamtrang. Wir gratulieren zu diesem Erfolg und freuen uns nach Weidlinger Günther nun wieder eine Siegläuferin bei Laufbewerben zu haben.



Silvia Maislinger

Herzliche Gratulation zum Geburtstag!

Am 5.4.2016 feierte Vizebürgermeister Spitzer Hermann den 50. Geburtstag. Hermann ist einer der dienstältesten Funktionäre im Schiclub Team. Der Name Spitzer Hermann ist untrennbar mit der positiven Entwicklung des Vereines verbunden. Die Schiclub-Homepage ist Dank Hermann stets aktuell und interessant. Als Pressereferent und Archivar opfert Hermann unzählige Stunden für den Schiclub – meist still und heimlich alleine vor dem Computer. Hermann – wir wissen das zu schätzen und danken auf diesem Wege ganz herzlich für diese sowieso unbezahlbare ehrenamtliche Tätigkeit. Wir wünschen Hermann weiterhin viel Spaß im Rahmen der Schiclub-Aktivitäten sowie vor allem natürlich Gesundheit.



Herzliche Gratulation zum Geburtstag von deinen Funktionärskollegen!

Kennen Sie die besten Nachwuchs-Skiläufer von Neukirchen?

Anlässlich der Siegerehrung der Mannschafts-Ortsmeisterschaft wurden auch die Urkunden und Trophäen an die Teilnehmer der Alpinkadergruppe überreicht. Hofbauer Manuel hat erneut bewiesen, dass ehemalige Teilnehmer der Alpinkadergruppe bei Skilehrer-Ausbildungen zu den besten zählen.

Sämtliche Teilnehmer, die heuer ein Abzeichen in Silber erreicht haben, könnten problemlos die Ausbildung zum Skiübungsleiter absolvieren.

Wir gratulieren allen Teilnehmern der Alpinkadergruppe zu einer tollen Saison 2015/16 und den gezeigten Leistungen:

Leistungsabzeichen in Silber:

Sabrina Hofbauer
Philipp Aigner
Michael Neuhofer
Lisa Hofbauer
Julia Moser
Marcel Hansel



Alpinkader

„Sekundenkrimi“ um den Sieg bei der Mannschafts-Ortsmeisterschaft:

Bereits zum 13. Mal fand heuer die Mannschafts-Ortsmeisterschaft statt. Mit lediglich 1,06 Sekunden Vorsprung bei 3 gewerteten Zeiten entschied heuer die Mannschaft „Zippi-Zappi“ dieses Rennen für sich. Die Rennabwicklung durch den Schiclub-Werfenweg war gewohnt professionell bei perfekten Wetterbedingungen. Auch das „Doping“ in Form eines „Schnapsers“ vor dem Start durfte natürlich nicht fehlen. Bei der Siegerehrung im Gasthaus Kreil freuten sich neben den Siegern die Mannschaften „Stammtisch Kreil“ und

„Race-Academy“ über die Stockerlplätze. Den mittleren Preis für die beste Durchschnittszeit konnten erneut die Goldhauben ergattern – jeweils einen Gastroscheck des Gasthauses Kreil über Euro 10,00. Sehr schöne Preise bekamen bereits traditioneller Weise die letzten 3 Mannschaften. Freuen konnten sich über diese Preise die Mannschaften der Theatergruppe, der Bäuerinnen sowie der Stockschützen. Danke an dieser Stelle bei der Bäckerei Zagler, die die Riesenbrezen kostenlos zur Verfügung gestellt hat. Danke aber auch allen teilnehmenden

Mannschaften. Die Ergebnisliste sowie weitere Fotos sind auf unserer Homepage ersichtlich: www.schiclub-neukirchen.net



Sieger Ortsmeisterschaft



Ortsmeisterschaft



Ortsmeisterschaft

Kinder-Sommerolympiade mit Günther Weidlinger:

Im Rahmen des Spielfestes mit Zeltlager veranstaltet der Schiclub gemeinsam mit Weidlinger Günther die Kinder Sommerolympiade. Gleich nach der Anmeldung am Samstag ab 13.00 Uhr werden wir gemeinsam zum Sportplatz wandern. Günther hat sich wiederum spannende Bewerbe einfallen lassen – lasst euch einfach überraschen. **Weiters bekommen die ersten 50 Kinder ein tolles T-Shirt als „Startgeschenk“.** Nutzt am besten die Gelegenheit mit „unserem“ Spitzensportler und Weltklasseathleten Spiel und Spaß zu erleben und kommt zu unserem Spielfest mit Zeltlager.

Und außerdem: Neben der Sommerolympiade warten noch viele weitere spannende Erlebnisse auf euch!!

SPIELFEST MIT ZELTLAGER

Auch heuer veranstalten wir im Rahmen des Kinder-Ferienprogrammes ein **SPIELFEST mit Zeltlager**

Termin: Sa, 09. und So, 10. Juli 2016
Ort: Schulsportplatz
Beginn: Samstag, 09. Juli - 13 Uhr mit Zeltaufbau
Ende: Sonntag, 10. Juli - 11 Uhr
Anmeldungen: bei Beginn um 13 Uhr bei Sportleiter Harald Riedler
Kosten: Unkostenbeitrag für Verpflegung und Rahmenprogramm € 8,00 für Schiclub-Mitglieder – Nichtmitglieder € 12,00

PROGRAMMPUNKTE:

Olympiade mit Weidlinger Günther
Kinderschminken
Besuch der Vorabendmesse
Abendprogramm mit Lagerfeuer
gemeinsames Lagerfrühstück

ASKÖ - SCHICLUB NEUKIRCHEN
E-mail: office@schiclub-neukirchen.net
Homepage: www.schiclub-neukirchen.net
ZVR-Zahl 203184931

Powered by



Lindner & Sommerauer
BIOMASSE - HEIZANLAGEN

SL-Technik GmbH | A-5120 St. Pantaleon | Tel. 06277/7804 | www.lindner-sommerauer.at

**Stützpunkt Bezirk: Braunau, Ried, Schärding Fritz Heizsysteme,
5280 Braunau, Laabstr. 6, Tel. 07722/68399 oder 0664/8191900**

DIE SKODA SPEZIALISTEN

SCHRÜCKER AUTO

FREIHEIT ANDERS ERFAHREN

WEILBACH
Tel. 07757 / 7002

WENG / INNKREIS
Tel. 07723 / 5600

GRIESKIRCHEN
Tel. 07248 / 62 133-0

www.schroecker.at

Geometer BRUNNER
BRAUNAU

Geometer BRUNNER ZT-GmbH
Kaiserschützenstr. 26 | 5280 Braunau
0 77 22 / 849 09 | office@geobrunnerner.at
www.geobrunnerner.at

Staatlich befugte und beeidete Ingenieurkonsulenten für Vermessung und Geoinformation

Busreisen

GOHLA

Ob per Bus, Schiff oder Bahn – mit Gohla-Reisen fängt der Urlaub immer gut an!

A-5134 Schwand/Innkreis
Tel. +43(0)7728/216 • Fax 2164
www.gohla-reisen.at



Dorfplatz 9
5145 Neukirchen

Telefon
0 77 29 / 200 22

MO - SA
10.00 - 24.00 Uhr

CAFE TREFFPUNKT

HAUSGEMACHTE PIZZEN

PIZZAHOTLINE
(zur Abholung)
0 77 29 / 200 22

AUS UNSERER PIZZAKARTE... DI - SA 17.00 - 22.00 Uhr

Margherita Tomaten, Käse, Oregano	€ 5,90
Funghi Tomaten, Käse, Oregano, Champignons	€ 6,90
Vegetarier Tomaten, Käse, Gemüse, Mais, Oregano	€ 7,90
Hawai Tomaten, Käse, Schinken, Ananas, Oregano	€ 7,90
Mafioso Tomaten, Käse, Schinken, Champignons, Mais, Knoblauch, Oregano	€ 7,90
Salami Tomaten, Käse, Oregano, Salami, Pfefferoni	€ 7,90
Cardinale Tomaten, Käse, Oregano, Schinken, Champignons	€ 7,90
Diavolo (scharf) Tomaten, Käse, Salami, Oregano, Zwiebel, Jalapenos	€ 8,40
Parma Tomaten, Käse, Oregano, Rucola, Rohschinken	€ 8,50
Primavera Tomaten, Käse, Schinken, Oregano, Rucola, Cocktailtomaten, Parmesan	€ 8,90
Tonno E Cipolla Tomaten, Käse, Zwiebel, Thunfisch, Oregano, Olivenöl	€ 8,90
Gorgonzola Prosciutto Tomaten, Käse, Gorgonzola, Schinken, Champignons, Oregano	€ 8,90
Speziale Tomaten, Käse, Schinken, Speck, Zwiebel, Mais, Paprika, Oregano	€ 8,90
TREFFPUNKT Tomaten, Käse, Schinken, Salami, Zwiebel, Pfefferoni, Champignons, Schinken, Salami, Oregano	€ 8,90

Täglich frische Mehlspeisen

Jede Pizza auch als Baguette erhältlich

Familie Paischer freut sich auf Ihren Besuch



Ihr Partner am Bau!

HW **HUBER-WIMMER**
BAU-GMBH & CO. KG
SPENGLEREI - DACHSYSTEME

5261 Uttendorf | Gewerbestraße 18
Tel. +43 7724 / 2246 | Fax -22
mail@huber-wimmer.at

www.huber-wimmer.at

Fenster | Haustüren | Sonnenschutz | Garagentore | Balkone & Zäune | Wintergärten

**Ihr ASS bei
Neubau
& Sanierung!**

Die Innovation des Jahres:

- neueste Führungstechnik
- perfekte Lichtlenkung
- einfacher zu reinigen
- einzigartiges Design

newo
SONNEN- UND INSEKTENSCHUTZ GMBH

i80
neu raffstore-lamelle

G P G
Bei uns ist Service Trumpf

5280 Braunau,
Salzburger Straße 122
Telefon 0 77 22 / 6 21 21
www.gpg.at

Bürobedarf

LINDMEIER
wir bringen's

★★★★★
EINFACH BESSER

Wir bringen, was Sie täglich für
Ihr Büro brauchen!
www.lindmeier.at

Lassen Sie Ihren optimalen
Versicherungsschutz
unsere Sorge sein.

Ihr Beraterteam
Georg und Manfred SCHMEROLD
Geschäftsstelle Braunau, Ringstraße 47, 5280 Braunau/Inn
Tel.: 0664/52 88 510 und 0664/32 17 521
E-Mail: georg.schmerold@staedtische.co.at und m.schmerold@staedtische.co.at

www.wienerstaedtische.at

WIENER STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

AUTOHAUSFORSTER GmbH
Braunau-Ranshofen

Mercedes-Benz Mazda **ZWEI Marken. EIN Name.**

www.autohaus-forster.at

5282 Ranshofen · Telefon: 07722 / 63 404



KÜCHEN SCHREMS

TISCHLEREI

www.kuechen-schrems.at

REGIONA
Versicherungsverein
Schwand

150
JAHRE
Dahoam
versichert

Geschäftsstelle Johann Thaller
T 07728 . 6287. M 0664 . 4508699
thaller@svv-schwand.at
www.svv-schwand.at

Fleischer-
Fachgeschäft

ROSENHAMMER

...saustark!



**Aumayer
druck+verlag**

Aumayer Druck & Verlag Ges.m.b.H. & Co KG
Gewerbegebiet Nord 3 · A-5222 Munderfing
Telefon 07744 / 200 80 · office@aumayer.co.at

www.aumayer.co.at

**WO WIR
VERWURZELT
SIND, WACHSEN
UNS FLÜGEL.**

vb-ooe.at

**VOLKSBANK
OBERÖSTERREICH**

Die neue
Volksbank Oberösterreich. Mit V wie Flügel.



Betreubares Wohnen Neukirchen

Salzburgerstraße, Braunau

Niederlassung Braunau

STRABAG

Baumeisterarbeiten
Generalunternehmerleistungen
Vollwärmeschutzarbeiten
Sanierungen
Asphaltierung
Außenanlagen

A – 5280 Braunau am Inn, Bauhofstraße 14
Tel.: 07722 / 87379 – 24
Fax.: 07722 / 87379 – 25

Ing. Peter Wöss BM Ing. Kurt Zwinger

**Intelligentes, partnerschaftliches Bauen –
von der ersten Idee bis zum fertigen Objekt.**

Mein Raiffeisen Konto mit mehr Spielraum.



**Das Raiffeisen Konto gibt Ihrem Leben die nötige Freiheit.
Zum Beispiel mit dem individuellen Kontorahmen.**

Manchmal heißt es einfach schnell sein, um günstige Angebote zu nutzen. Und mit Ihrer Raiffeisen Bankomatkarte haben Sie

immer Geld dabei, auch wenn Sie gerade keines haben. Der „einfachste Kredit der Welt“ verschafft Ihnen die Flexibilität, die Sie brauchen, wann und so oft Sie wollen.

Da gehen Welten auf!

Tel.: +43 7729 2291



www.raiffeisen-ooe.at/region-braunau



**Raiffeisenbank
Region Braunau**

Meine Bank in Neukirchen an der Enknach